

Pick by Voice

Die Pick by Voice (PbV) Anwendungen basieren auf dem [Vocollect](#) System und einer Talkman-Task welche durch [Zetes](#) entwickelt wurde.



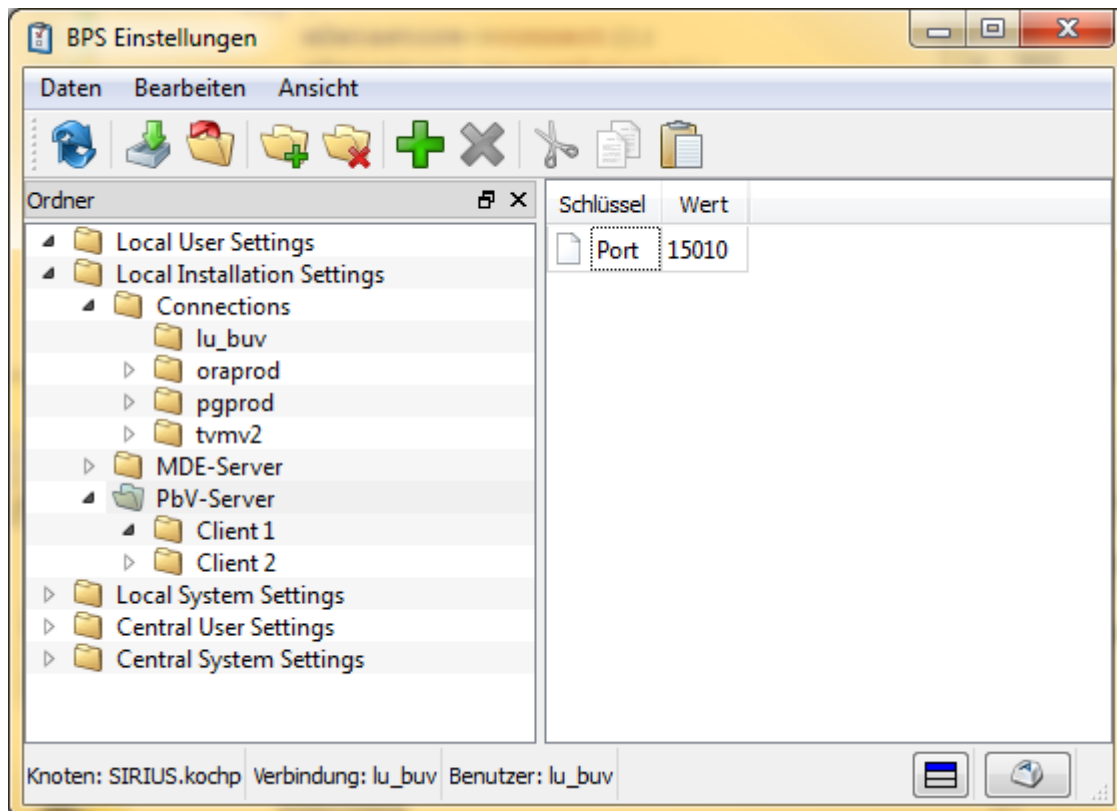
Die Hardware besteht aus dem Talkman T5 welcher am Gürtel getragen wird, einem Headset (Kopfhörer/Mikrofon) das per Kabel mit dem Talkman verbunden ist, sowie einem Handscanner der per Bluetooth mit dem Talkman verbunden ist.

Der Talkman kommuniziert per WLAN mit 2 Servern, einerseits der Vocollect Voice Console welche die Geräte, Tasks und Sprachprofile verwaltet, und anderseits mit dem BPS V2 PbV Server der mit der geladenen Task kommuniziert.

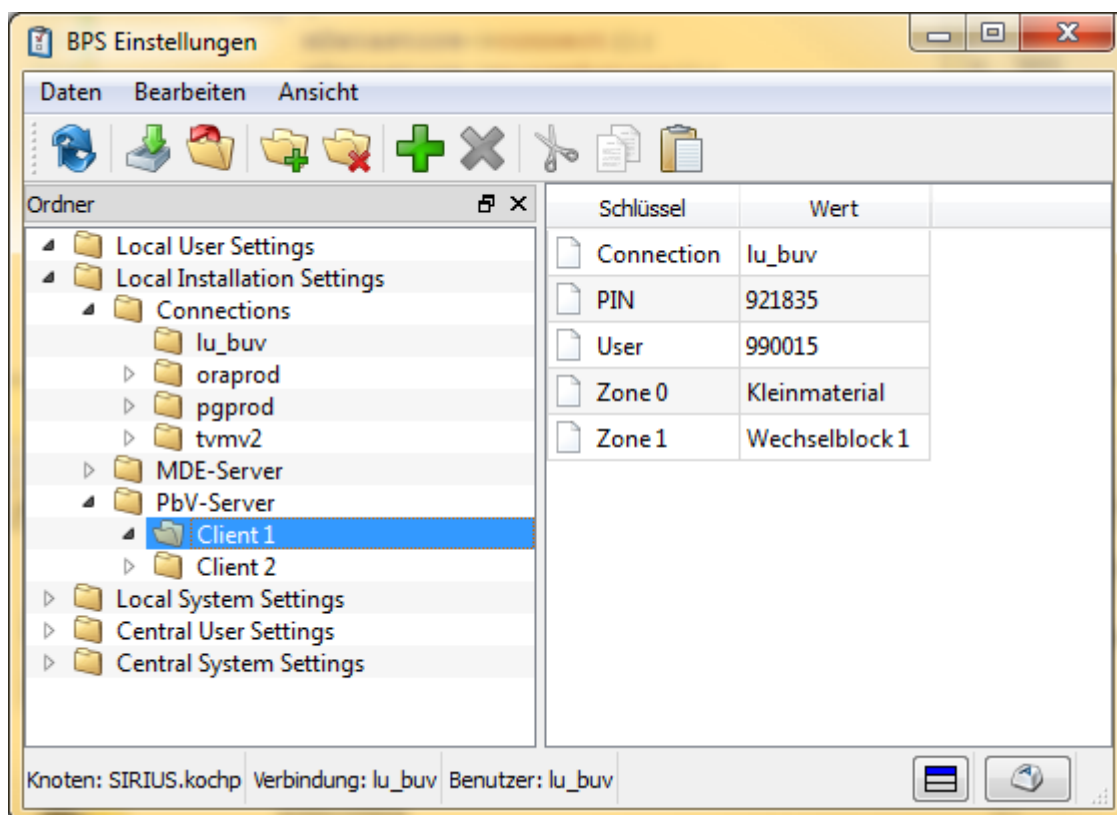
BPS Konfiguration

Einstellungen

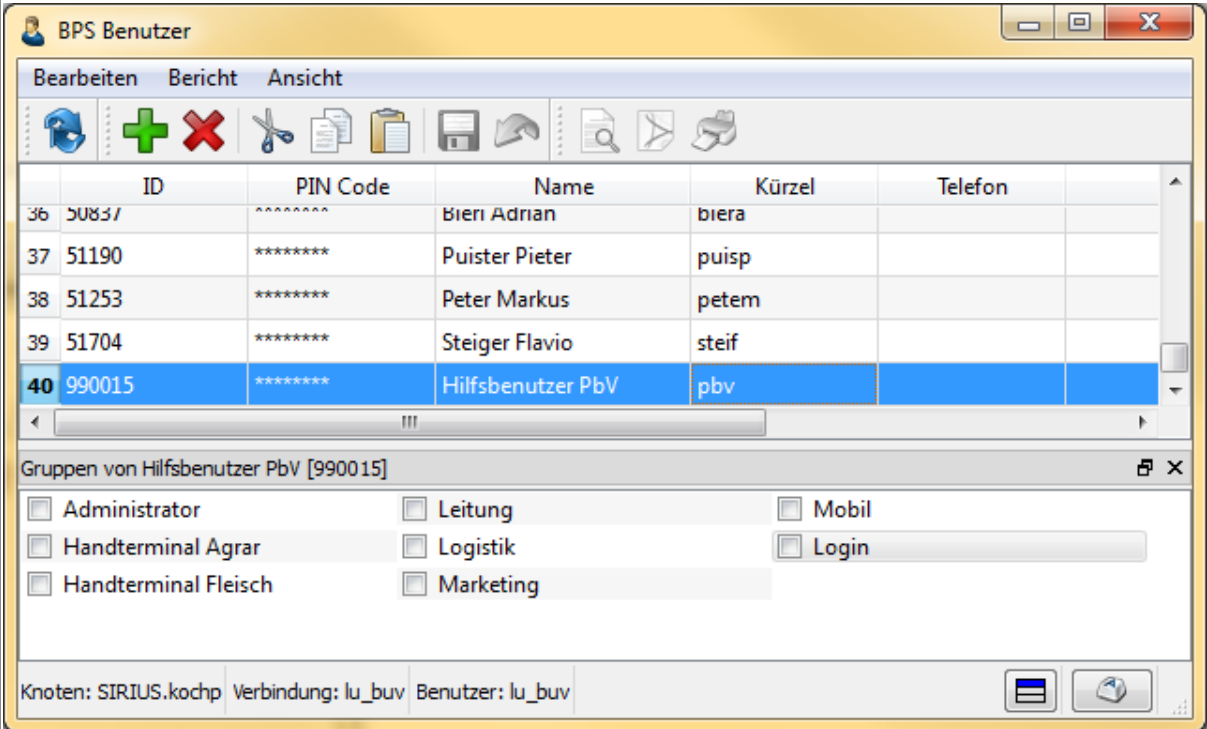
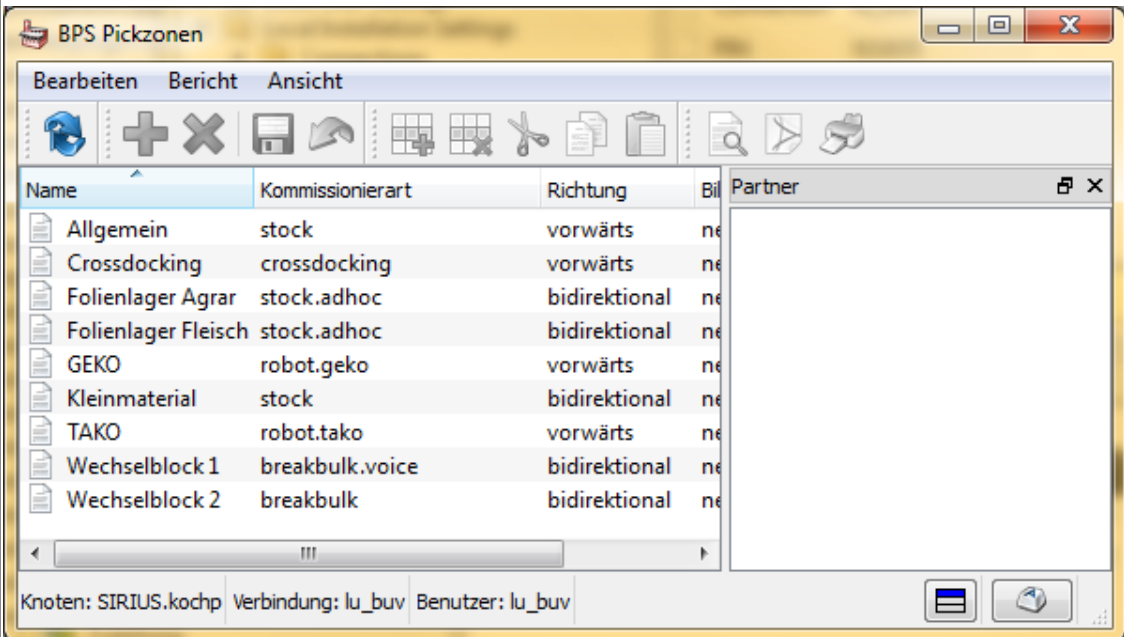
In *Local Installation Settings - PbV-Server* wird die durch den Service bediente TCP/IP Portnummer unter dem Schlüssel *Port* hinterlegt. Die Standard-Portnummer ist 15010:



Die PbV „Mandanten“ entsprechen den BPS Verbindungen. Für jeden Mandanten wird ein Ordner *Client X* angelegt, wobei für das X die einstellige PbV Mandantennummer (1 = Molki, 2 = Convenience) verwendet wird:



Für jeden Mandanten werden die folgenden Schlüssel/Wert Paare eingesetzt:

Schlüssel	Wert
Connection	Name der zu verwendenden BPS Verbindung. Die Verbindung muss in <i>Local Installation Settings - Connections</i> vorhanden sein.
User + PIN	<p>Die ID und der PIN Code eines BPS Hilfsbenutzers. Er wird nur temporär während der Anmeldung der PbV Benutzer verwendet um den PIN Code des PbV Benutzers zu holen. Der Hilfsbenutzer muss in der BPS Benutzerverwaltung angelegt werden, braucht aber keine Gruppen oder Berechtigungen zugeordnet zu haben.</p> 
Zone 0 ... Zone 9	<p>Zuordnung der PbV Zonennummern 0 bis 9 zu BPS Pickzonennamen. Die Zone 0 muss eine Lagerzone mit Kommissionierart <i>stock</i> oder <i>stock.voice</i> sein, die Zonen 1 bis 9 müssen Wechselblockzonen mit der Kommissionierart <i>breakbulk</i> oder <i>breakbulk.voice</i> sein.</p> 

Benutzer

- Voice Anwender müssen eine maximal 6-stellige BPS Benutzer ID haben.
- Die BPS Benutzer-ID muss mit der Bediener-ID und Bedienernummer in der Voice Console

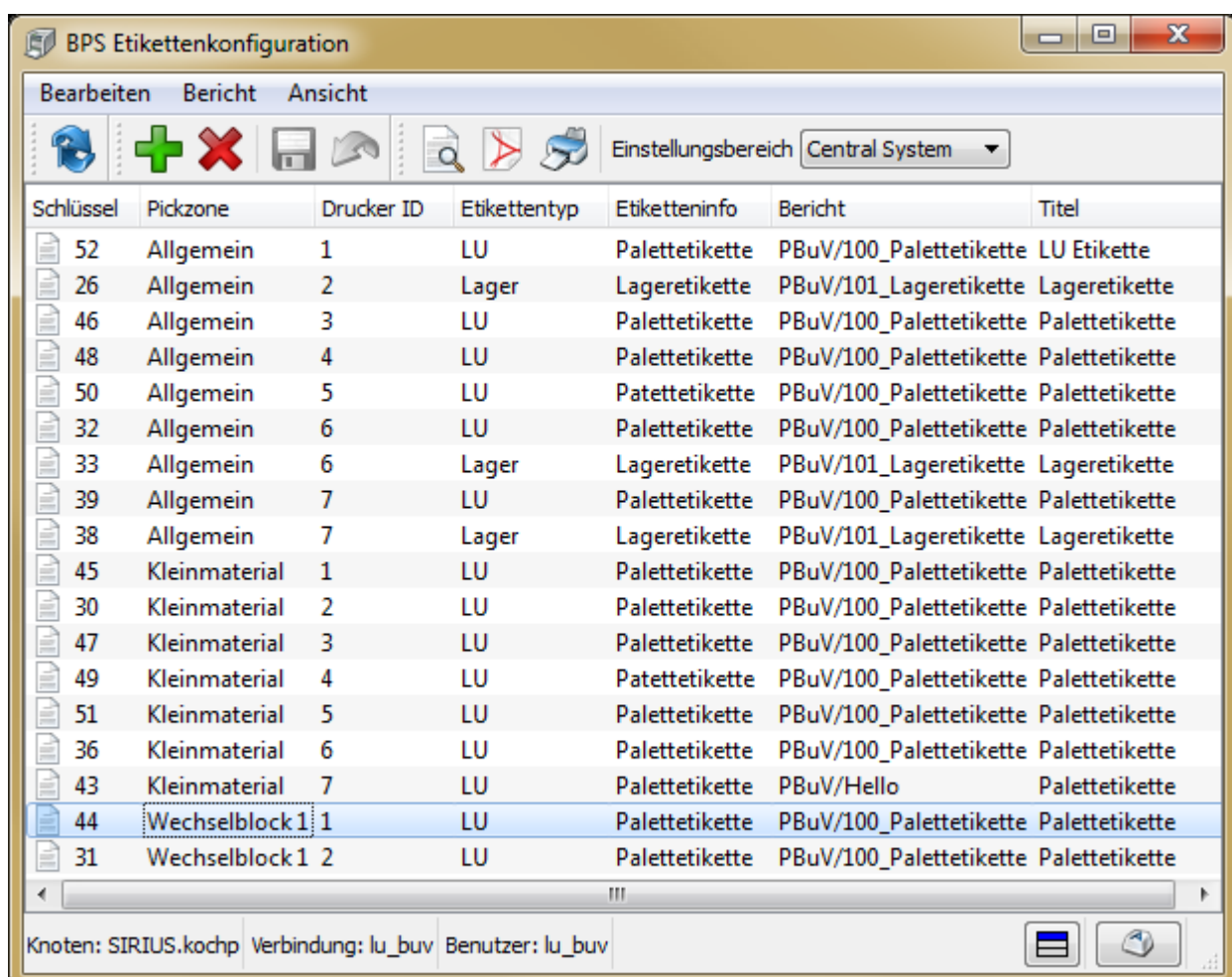
übereinstimmen, d.h. der Benutzer muss sowohl in BPS wie auch in der Voice Console vorhanden sein damit ein Rüster per PbV kommissionieren kann.

- Es muss mindestens eine der Funktionsberechtigungen *voice.pickstock.run* (ab Lager Kommissionierung in Zone 0) oder *voice.breakbulk.run* (Wechselblock Kommissionierung in Zone 1 bis 9) vorhanden sein. Für Zonenabschluss wird zusätzlich zu *voice.breakbulk.run* auch noch *breakbulk.finish* benötigt. Zudem muss der Benutzer auch auf den einzelnen Pickzonen berechtigt sein.
- Das Administrator Konto (Benutzer ID = 0) kann eventuell nicht als Voice Anwender verwendet werden. Grund: Der PIN Code des Administrators ist standardmässig nicht in der Benutzertabelle hinterlegt und kann deshalb auch nicht für die PIN-lose Anmeldung ermittelt werden. Sobald jedoch der PIN Code des Administrators in der Benutzerverwaltung einmal geändert wurde, wird der verschlüsselte PIN Code in der Benutzertabelle abgespeichert und die Verwendung des Administrator Kontos ist dann grundsätzlich auch für PbV möglich, sofern auch in der Voice Console ein Benutzer 0 vorhanden ist.

Etiketten

Für Pick-by-Voice können LU Etiketten mit der Drucker ID 0 bis 9 verwendet werden, allerdings können diese Nummern pro Pickzone unterschiedlich belegt sein.

Verzichtet man darauf die ID 0 zu belegen, so kann diese im Voice Ablauf dazu verwendet werden keine Etiketten zu drucken. In diesem Fall meldet die Task nämlich dass der Drucker nicht vorhanden ist und fragt ob ohne Etikettendruck weiter gefahren werden soll.

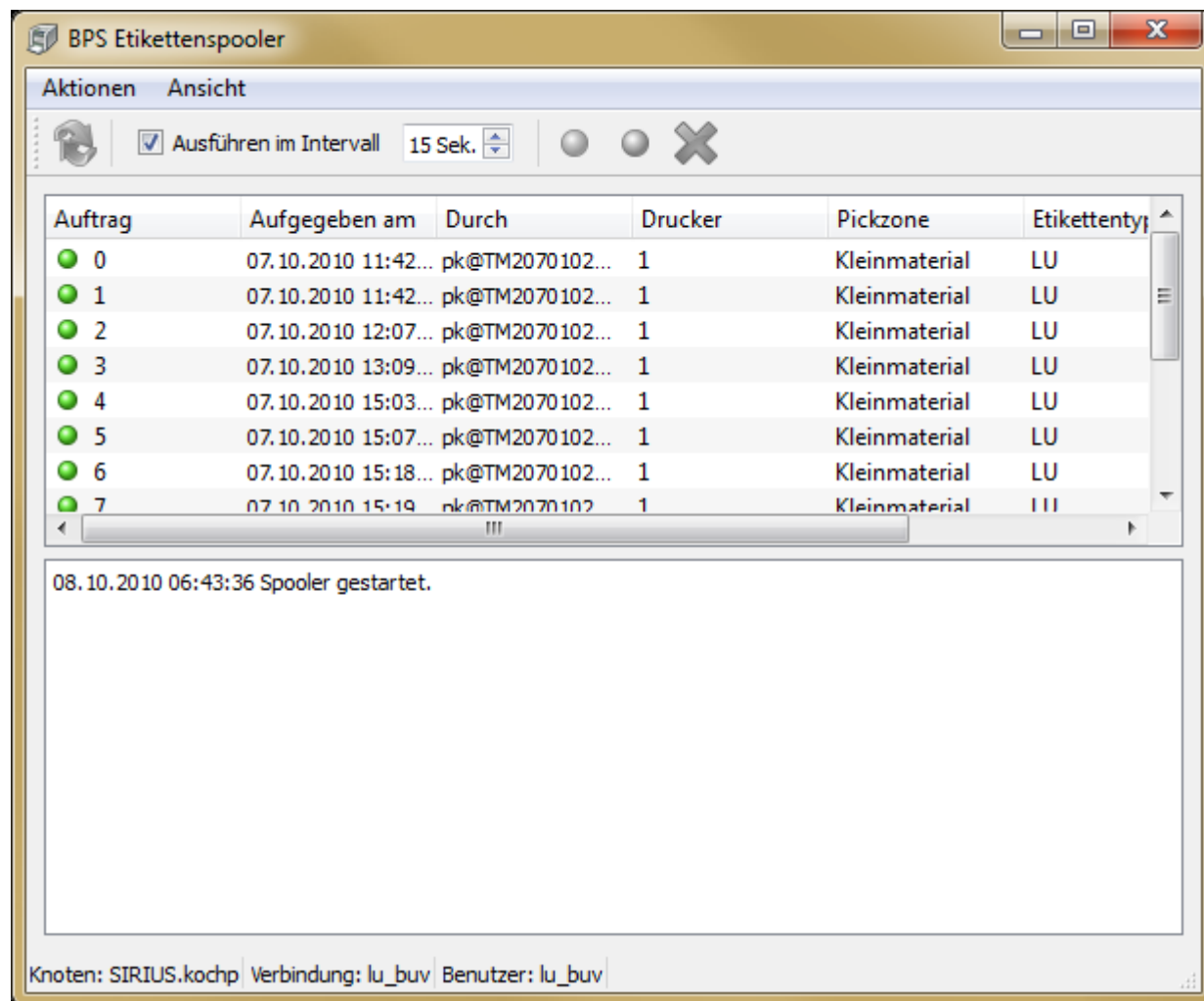


The screenshot shows the 'BPS Etikettenkonfiguration' window. It has a menu bar with 'Bearbeiten', 'Bericht', and 'Ansicht'. Below the menu is a toolbar with icons for adding, deleting, saving, and printing, along with a search icon and a dropdown for 'Einstellungsbereich' set to 'Central System'. The main area contains a table with the following columns: Schlüssel, Pickzone, Drucker ID, Etikettentyp, Etiketteninfo, Bericht, and Titel. The table lists various configurations for different pick zones and printer IDs. The row with Schlüssel 44 is highlighted.

Schlüssel	Pickzone	Drucker ID	Etikettentyp	Etiketteninfo	Bericht	Titel
52	Allgemein	1	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	LU Etikette
26	Allgemein	2	Lager	Lageretikette	PBuV/101_Lageretikette	Lageretikette
46	Allgemein	3	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
48	Allgemein	4	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
50	Allgemein	5	LU	Patettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
32	Allgemein	6	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
33	Allgemein	6	Lager	Lageretikette	PBuV/101_Lageretikette	Lageretikette
39	Allgemein	7	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
38	Allgemein	7	Lager	Lageretikette	PBuV/101_Lageretikette	Lageretikette
45	Kleinmaterial	1	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
30	Kleinmaterial	2	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
47	Kleinmaterial	3	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
49	Kleinmaterial	4	LU	Patettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
51	Kleinmaterial	5	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
36	Kleinmaterial	6	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
43	Kleinmaterial	7	LU	Palettetikette	PBuV/Hello	Palettetikette
44	Wechselblock 1	1	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette
31	Wechselblock 1	2	LU	Palettetikette	PBuV/100_Palettetikette	Palettetikette

At the bottom of the window, there is a status bar showing: Knoten: SIRIUS.kochp, Verbindung: lu_buv, Benutzer: lu_buv.

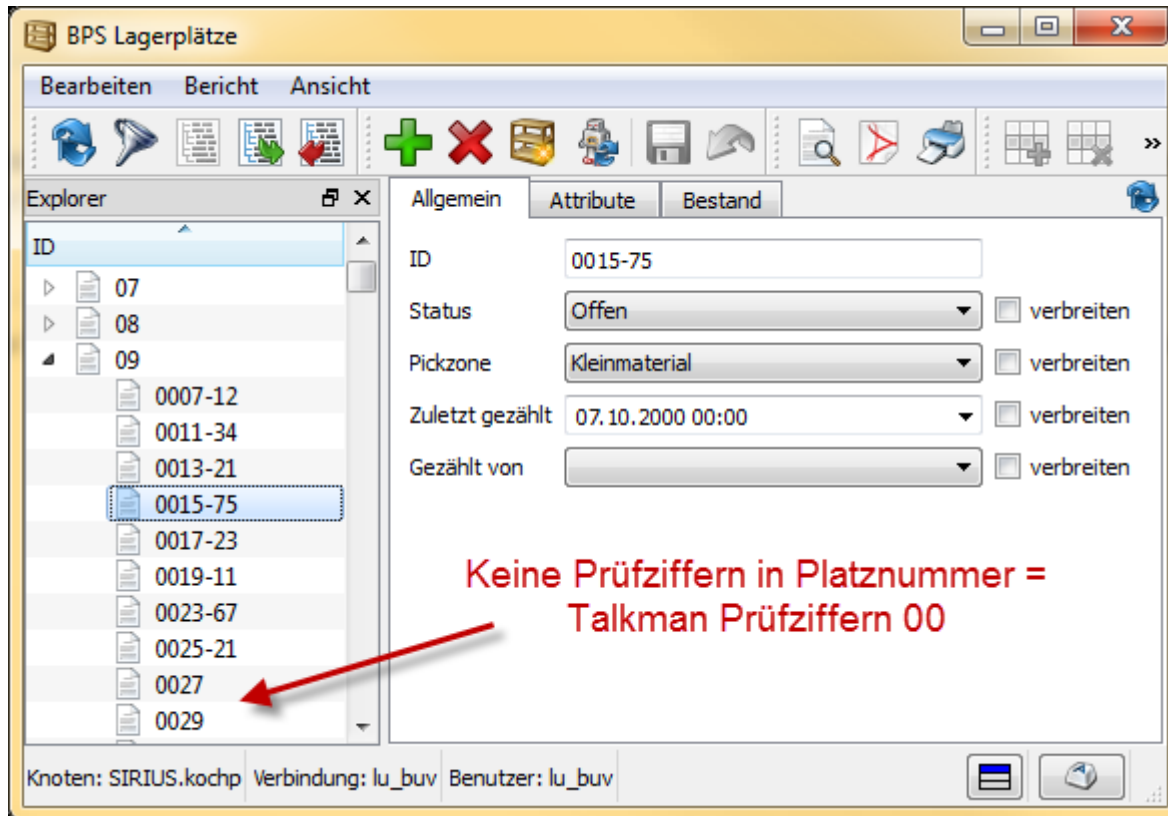
Analog den MDE Handterminals ist es erforderlich, dass pro Mandant (BPS Instanz) ein BPS Etiketten Spooler gestartet ist um die Berichte der LU Etiketten aufzubereiten und zu drucken:



Lagerplätze

Für die Kommissionierung ab Lager verlangt der Talkman eine maximal 2-stellige Gangnummer, eine maximal vierstellige Platznummer sowie zwei Prüfziffern.

In der Lagerplatzstruktur wird definiert dass die zweitunterste Ebene der Gangnummer entspricht, und die unterste Ebene die Platznummer und Prüfziffern enthält welche durch ein Minuszeichen voneinander getrennt sind:



In diesem Beispiel ist die Gangnummer 9, die Platznummer ist 15 und die Prüzziffern sind 75. Werden keine Prüzziffern eingegeben wie bei den Plätzen 27 und 29, so werden auf dem Talkman die Prüzziffern 00 verwendet.

Je nach Bedarf könnten oberhalb der Gangebene weitere Ebenen verwendet werden, z.B. für Etage oder Gebäude; für Pick by Voice ab Lager sind aber immer nur die untersten zwei Ebenen massgebend.

Partner

In Register *Ablauf* kann ein gesprochener Name eingegeben werden der am Talkman statt des normalen Namens verwendet wird. Ist kein gesprochener Name eingegeben, so wird auf dem Talkman der normale Name im Register *Allgemein* verwendet.

Darunter kann eine kurze ID eingegeben werden welche beim Talkman statt der normalen ID verwendet wird. Ist keine kurze ID eingegeben, so wird auf dem Talkman die normale ID im Register *Allgemein* verwendet.

Ausserdem können zwei Prüzziffern eingegeben werden welche der Bediener sagen muss wenn er zu einem Filialplatz in einer Wechselplatzzone geschickt wird. Sind hier keine Prüzziffern eingegeben, so verwendet der Talkman die Ziffern 00:

BPS Partner*

Bearbeiten Bericht Ansicht

Explorer

ID	Name
0097500007/0077220	DMP Schüpfheim
0073830	M Schüpfheim

Allgemein **Ablauf** Verkauf Attribute Abteilungen Symbol

Gesprochener Name Schüpfheim ☐ verbreiten

Kurze ID 3830 ☐ verbreiten

Prüfziffern 21 ☐ verbreiten

Kommissionierbemerkung ☐ verbreiten

Abschlusspriorität 1 ☐ verbreiten

Barcodetyp EAN-128 ☐ verbreiten

Barcode ☐ verbreiten

Etikettentext M Schüpfheim
0073830 M Schüpfheim ☐ verbreiten

Etikettiersprache 1 de Deutsch ☐ verbreiten

Etikettiersprache 2 ☐ verbreiten

Etikettiersprache 3 ☐ verbreiten

Verladeplatz 64 ☐ verbreiten

Transportweg ☐ verbreiten

Knoten: SIRIUS.kochp Verbindung: lu_buv Benutzer: lu_buv

Artikel

In Register *Ablauf* kann ein gesprochener Name eingegeben werden der am Talkman statt des normalen Namens verwendet wird. Ist kein gesprochener Name eingegeben, so wird auf dem Talkman der normale Name im Register *Allgemein* verwendet:

The screenshot shows the 'BPS Artikel' window with the 'Ablauf' tab selected. The left pane shows the article details: ID 0902.631.000.00 and Name WASSERENTHAERTERSALZ AXEL. The right pane contains various settings for the article's workflow, each with a 'verbreiten' checkbox.

Field	Value	verbreiten
Gesprochener Name	Enthärtersalz	<input type="checkbox"/>
Haupttour	[Dropdown]	<input type="checkbox"/>
Eingang Registrierung	Nur zählen	<input type="checkbox"/>
Ausgang Registrierung	Nur zählen	<input type="checkbox"/>
Kommissionierpriorität	1	<input type="checkbox"/>
Kommissionierbemerkung	[Text Field]	<input type="checkbox"/>
Führende Lagereinheit	TU	<input type="checkbox"/>
Minimalbestand	[Text Field]	<input type="checkbox"/>
Nominalbestand	[Text Field]	<input type="checkbox"/>
Lagerstrategie	[Dropdown]	<input type="checkbox"/>
Handling-Geschwindigkeit	normal	<input type="checkbox"/>

At the bottom, the status bar shows: Knoten: SIRIUS.kochp, Verbindung: lu_buv, Benutzer: lu_buv.

Bei *Ausgang registrieren* kann eingestellt werden ob der Talkman nur die Anzahl registrieren soll, oder ob er die Gewichtserfassung machen soll.

Touren

In Register *Allgemein* kann ein gesprochener Name eingegeben werden der am Talkman statt des normalen Namens verwendet wird. Ist kein gesprochener Name eingegeben, so wird auf dem Talkman der normale Name oberhalb verwendet:

The screenshot shows the 'BPS Touren' window with the 'Allgemein' tab selected. The 'Explorer' on the left lists various tour types, with 'HL3' (MP, FM, Diy BuV) selected. The main area contains the following fields:

Field	Value
ID	HL3
Name	MP, FM, Diy BuV
Gesprochener Name	Hauptlieferung 3
Anfangsstatus	Bereit
Ad Hoc Kommissionierung	nein
Spediteur Tour	
Tourenklasse	Hauptlieferung
Vordergrundfarbe	black
Hintergrundfarbe	white
Fahrplan	0 18 * fri *
Vorladezeit	0.5
Volle LU Schwelle %	75
Automaten Arbeitsweise	Auftragswellen
Automaten Aktualisierungen	Alle automatisch

At the bottom, the status bar shows: Knoten: SIRIUS.kochp, Verbindung: lu_buv, Benutzer: lu_buv.

Mischklassen

Bei der Kommissionierung ab Lager wird die Mischklasse zusammen mit dem Partnernamen angesagt.

Deshalb kann auch bei den Mischklassen ein gesprochener Name eingegeben werden der am Talkman statt des normalen Namens verwendet wird. Ist kein gesprochener Name eingegeben, so wird auf dem Talkman der normale Mischklassenname verwendet:

The screenshot shows the 'BPS Mischklassen' window. The 'Name' column lists mixed classes, and the 'Gesprochener Name' column shows the corresponding spoken names. '01 Fruechte' is selected, showing 'Früchte' as the spoken name.

Name	Gesprochener Name
00 Diverses	Diverses
01 Fruechte	Früchte
02 Gemuese	Gemüse
03 Convenience	

The status bar at the bottom shows: Knoten: SIRIUS.k, Verbindung: lu_bu, Benutzer: lu_buv.

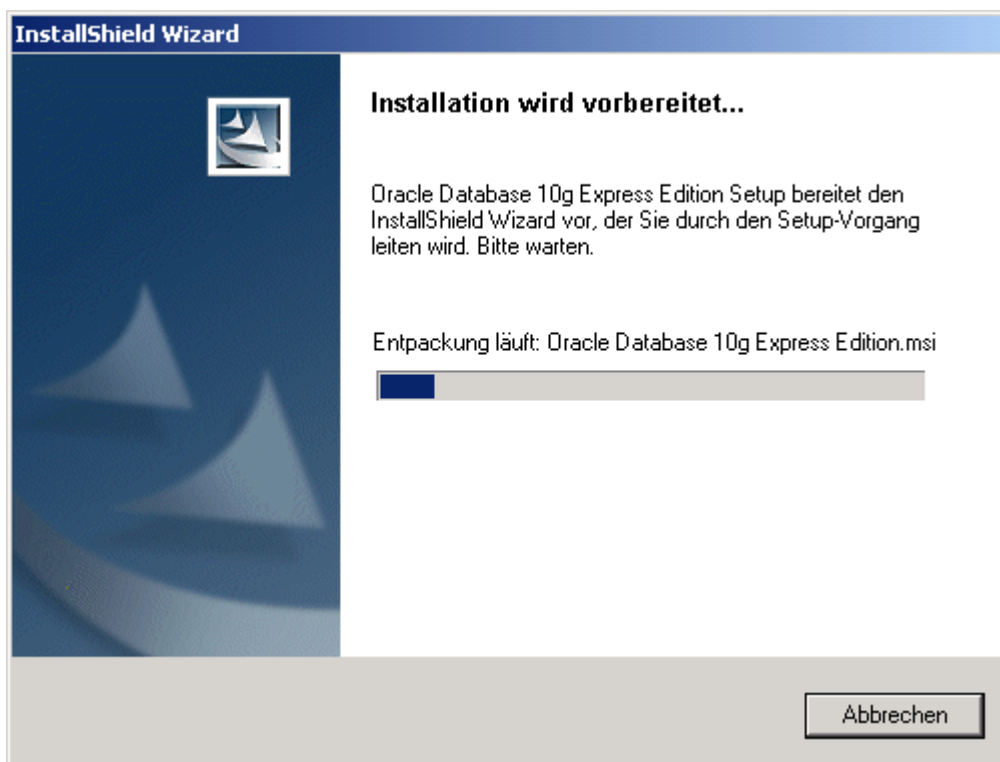
Installation der Voice Umgebung

Um die *Voice Console* zu installieren muss entweder eine Datenbank vorhanden sein (Oracle 10g, MS SQL) oder aber die im Installationspaket mitgelieferte Oracle XE Datenbank installiert werden. Die Installation der mitgelieferten Oracle XE, auf demselben Server wo dann auch die Voice Console installiert wird, ist der sicherste und einfachste Weg und wird in der Folge beschrieben.

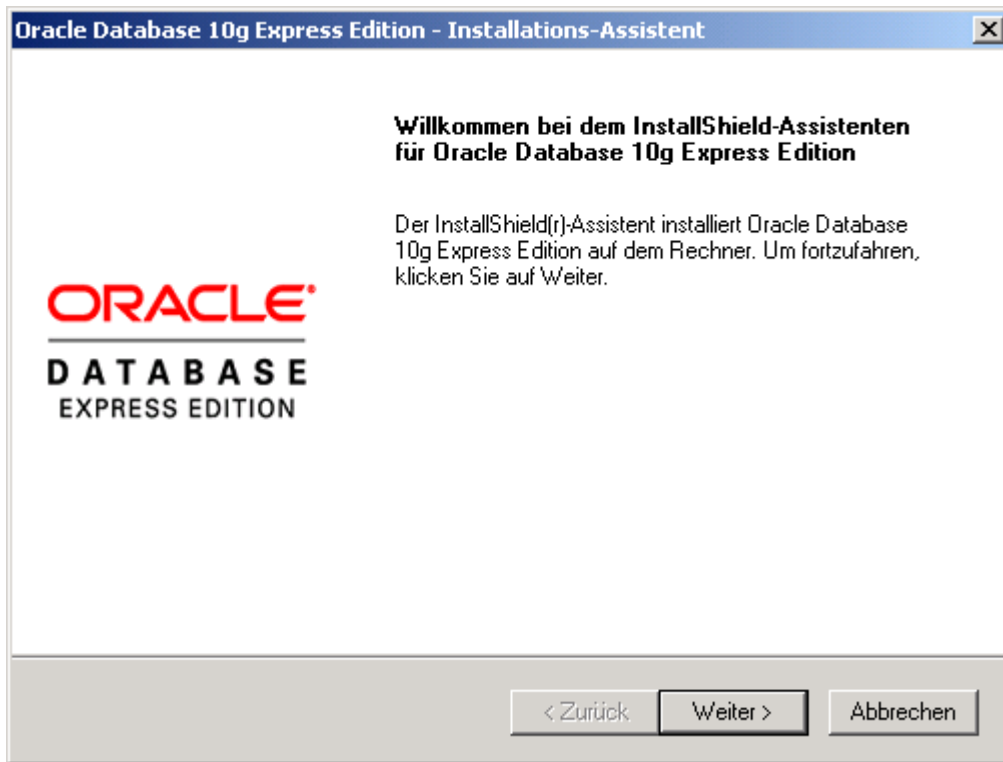
Da die verwendete Voice Console 2.2 nicht für Windows 7 freigegeben ist, erfolgt die Installation in unserem Beispiel auf einer virtuellen Windows 2000 Maschine mit 1 GB RAM, einer Systempartition C: mit 2 GB, und einer Partition K: mit 38 GB für Oracle und Voice Console. (Diese Konfiguration ist für Entwicklung und Tests ausreichend, je nach Anzahl verwendeter PbV Clients sind die Systemanforderungen für eine produktive Umgebung jedoch entsprechend höher. Informationen dazu finden Sie in der Datei *Implementation Guide.pdf* auf dem Installationsmedium der Voice Console 2.2.)

Installation Voice Console Datenbank

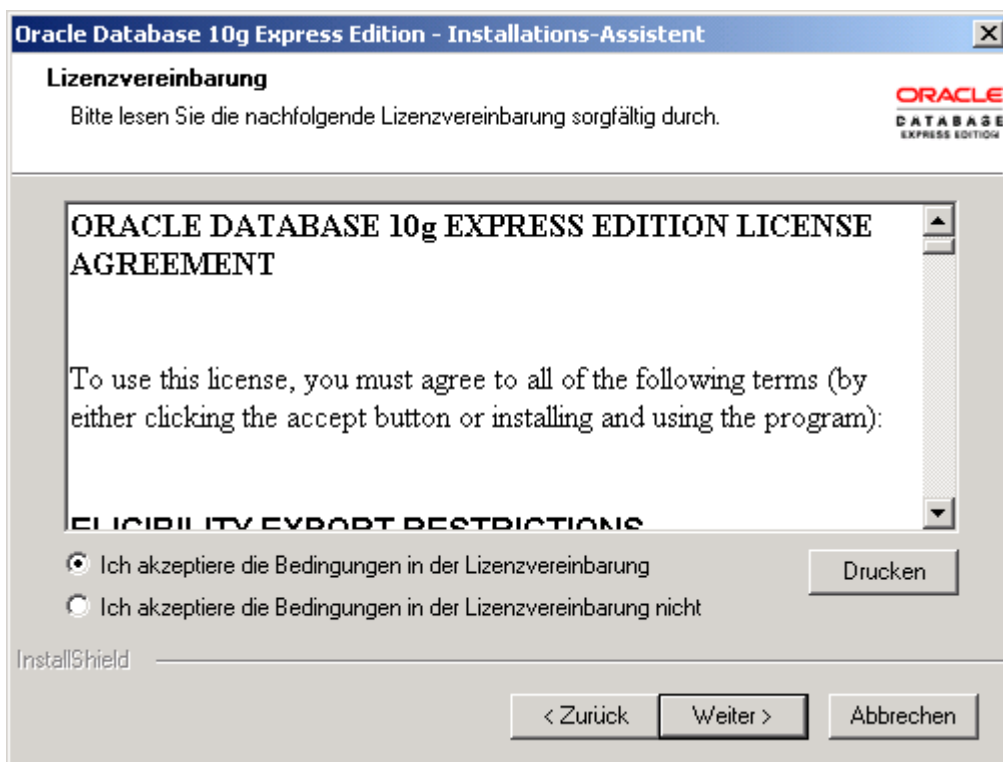
Die Installation wird mit dem Programm *OracleXEUniv.exe* gestartet welches sich im Unterverzeichnis *OracleExpressInstaller* auf dem Installationsmedium der Voice Console 2.2 befindet:



Nach dem Entpacken des Installationsprogramms erscheint das Willkommensfenster:



Nach Klicken auf *Weiter* wird die Lizenzvereinbarung angezeigt, wo man sein Einverständnis durch Anklicken der entsprechenden Antwort geben muss:



Mit *Weiter* kommt man zur Auswahl des Zielspeicherortes wo die Datenbank installiert werden soll. Mit *Durchsuchen...* kann man ein Verzeichnis auf einem lokalen Datenträger auswählen welcher genügend freien Speicherplatz hat. Eine Minimalinstallation benötigt 1.6 GB, je nach Anzahl von zukünftigen PbV Anwendern kann der Platzbedarf aber wesentlich höher sein. Informationen zum Platzbedarf in Abhängigkeit von der Anzahl Benutzer finden Sie in der Datei *Implementation Guide.pdf* auf dem Installationsmedium der Voice Console 2.2:

Oracle Database 10g Express Edition - Installations-Assistent

Zielspeicherort wählen

Ordnern wählen, in dem Setup Dateien installiert.

Setup installiert Oracle Database 10g Express Edition in dem folgenden Ordner.

Um die Installation in diesem Ordner vorzunehmen, klicken Sie auf Weiter. Für eine Installation in einem anderen Ordner klicken Sie auf Durchsuchen und wählen einen anderen Ordner.

☒ Oracle Database 10g Express Edition 1655988 K

Zielordner
K:\oraclexe\

Durchsuchen...

Erforderlichen K: 1655988 K
Verfügbarer K: 39773972 K

InstallShield

< Zurück Weiter > Abbrechen

Nachdem der Zielspeicherort eingestellt ist kommt man mit *Weiter* zur Eingabe des Passwortes für die DB Benutzer SYS und SYSTEM:

Oracle Database 10g Express Edition - Installations-Assistent

Datenbankkennwörter angeben

Geben Sie die Kennwörter für die Datenbank ein, und bestätigen Sie diese. Dieses Kennwort wird für die SYS- und SYSTEM-Datenbank-Accounts benutzt..

Kennwort eingeben

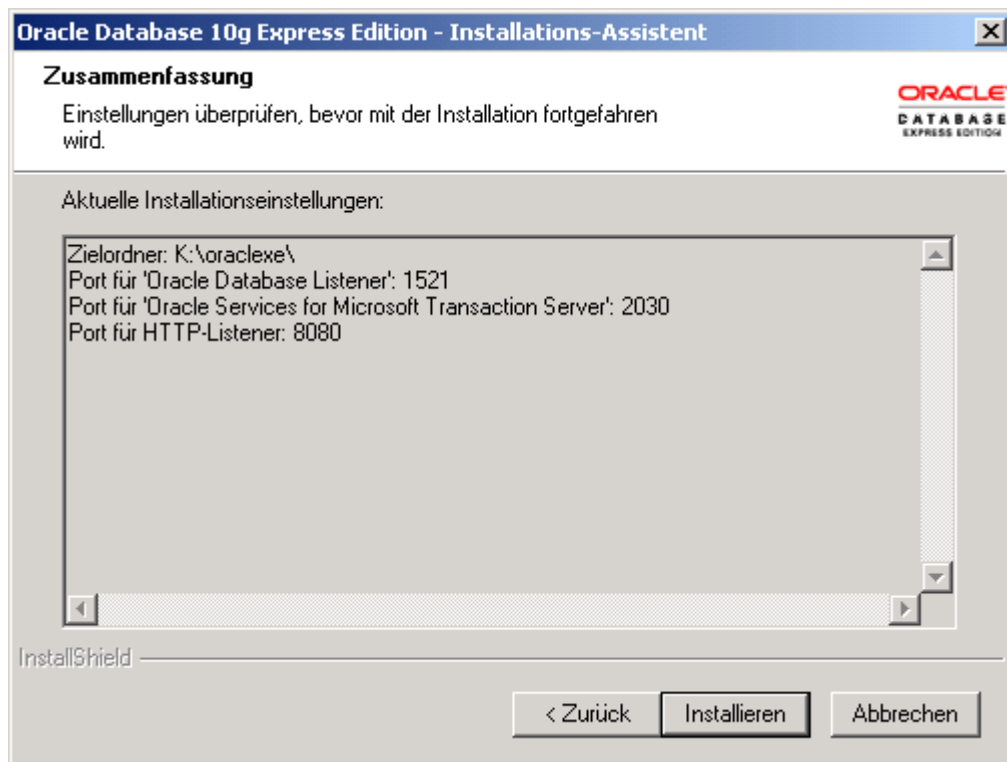
Kennwort bestätigen

Hinweis: Sie sollten den SYSTEM-Benutzer zusammen mit dem Kennwort, das Sie hier eingeben, für die Anmeldung bei der Datenbank-Homepage verwenden, nachdem die Installation abgeschlossen ist.

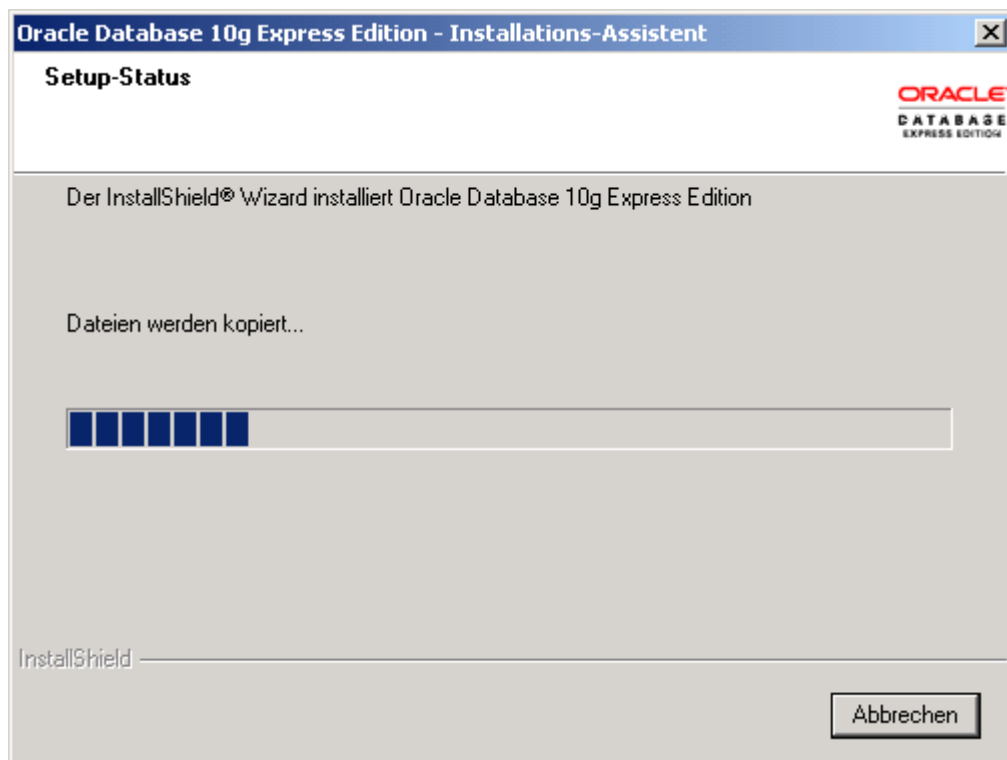
InstallShield

< Zurück Weiter > Abbrechen

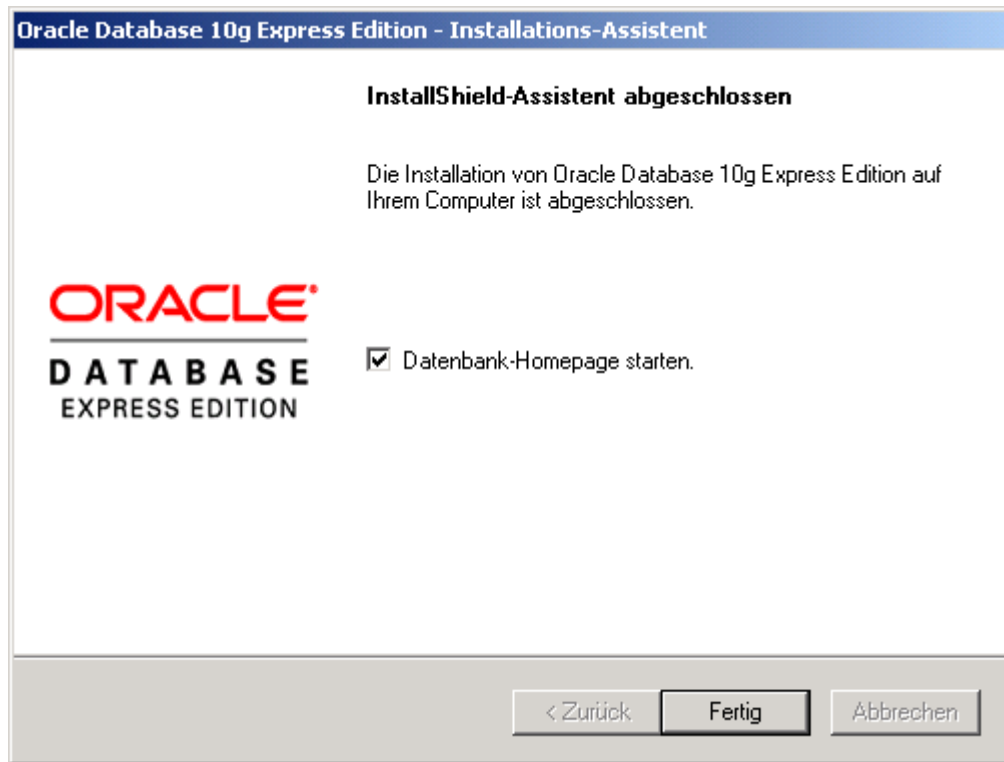
Mit *Weiter* wird die Zusammenfassung der Installationseinstellungen nochmals rekapituliert, bevor die eigentliche Installation dann durchgeführt wird:



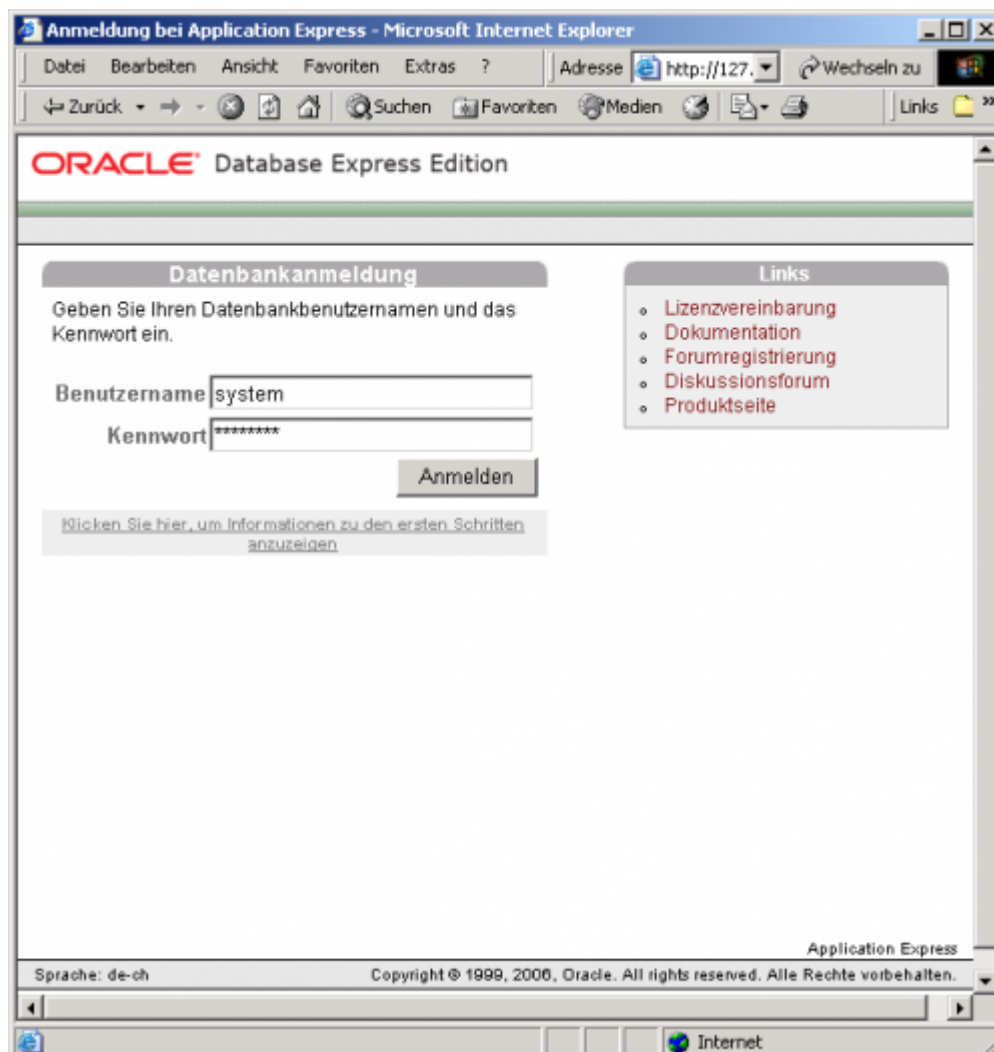
Mit *Installieren* beginnt dann die Installation der Oracle XE Software:



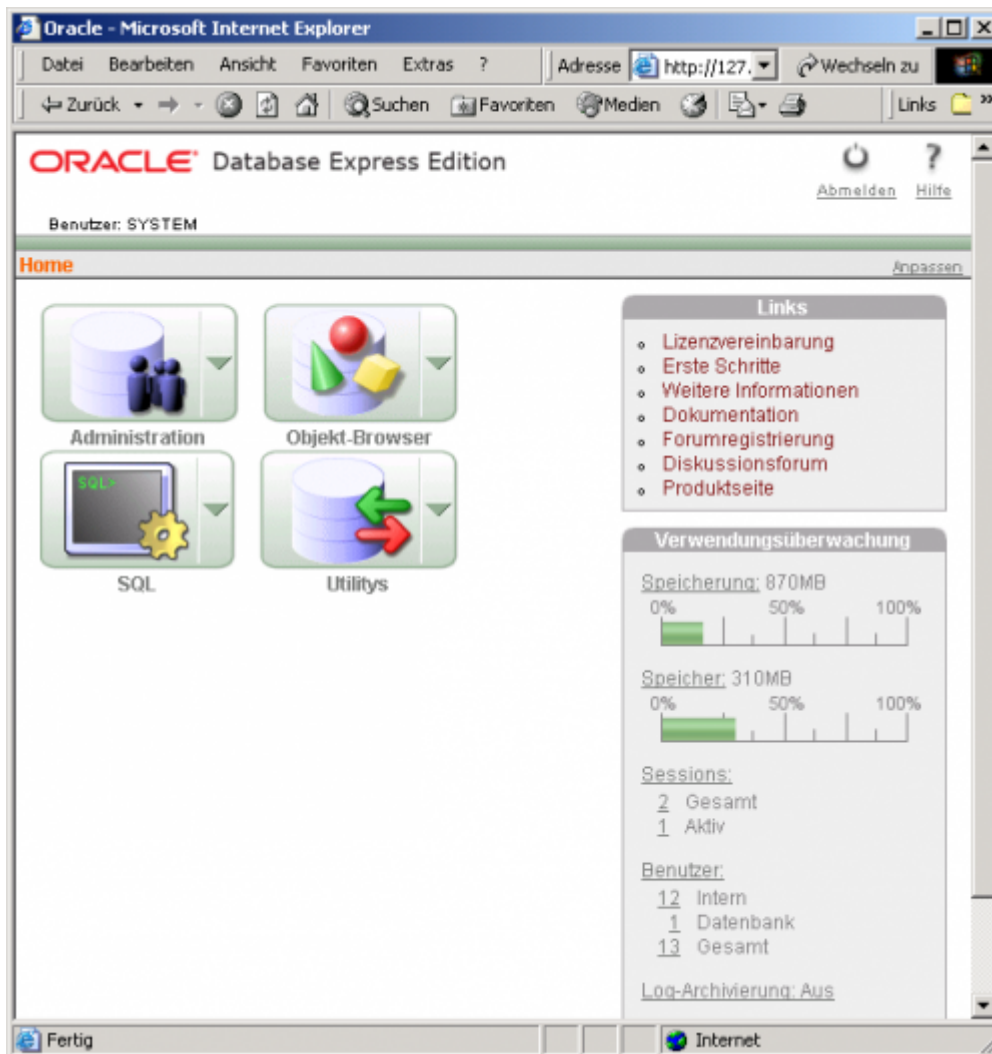
Nach erfolgreicher Installation wird die Abschlussmeldung angezeigt:



Wenn *Datenbank-Homepage starten* angekreuzt ist und mit *Fertig* bestätigt wird, so wird anschliessend automatisch das Webinterface von Oracle XE gestartet und die Funktion kann durch Anmeldung als SYSTEM verifiziert werden:



Geben Sie als Benutzername *system* ein und als Kennwort das was sie oben während der Installation eingegeben haben. Der Klick auf *Anmelden* sollte nun die Homepage anzeigen wenn alles korrekt ist:

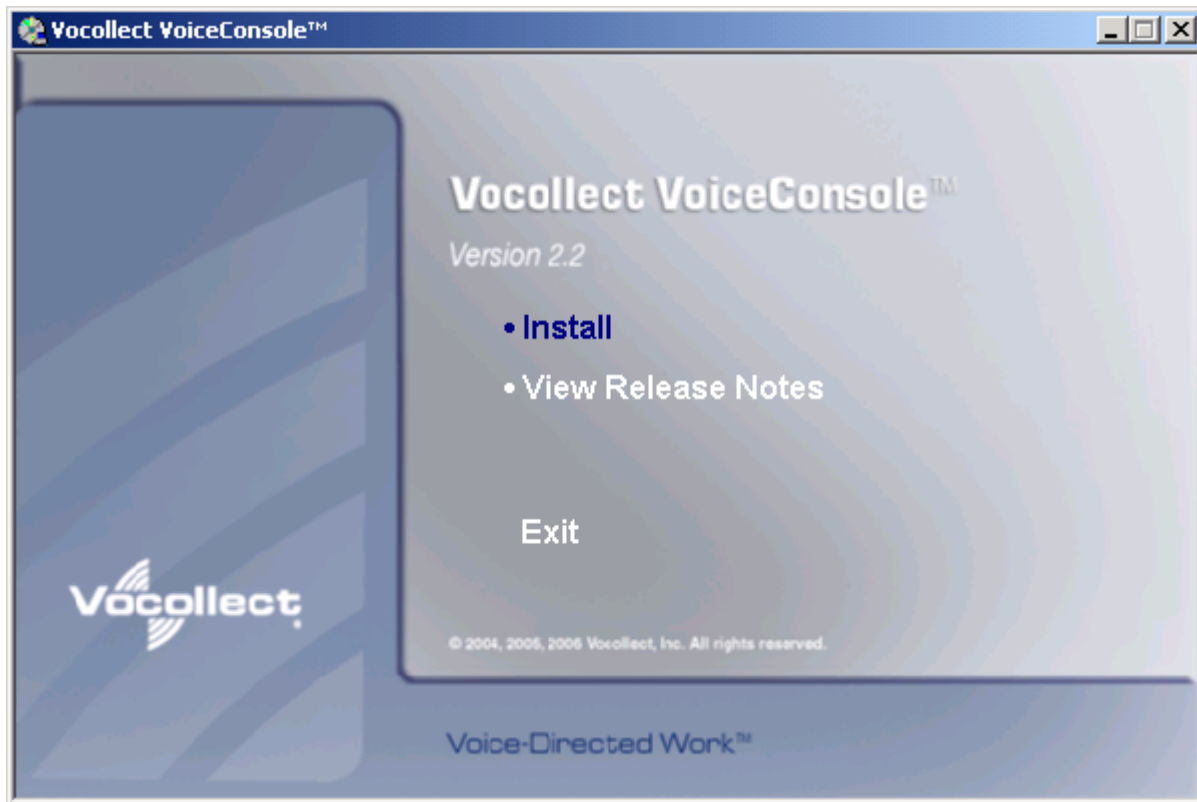


Es sind keine Einstellungen in der Datenbank erforderlich, das Installationsprogramm der Voice Console 2.2 wird nachher alles automatisch einrichten.

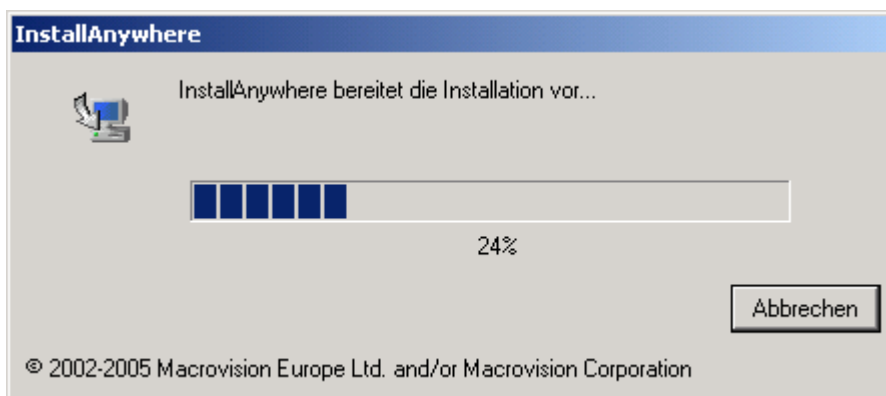
Melden Sie sich nun durch Klick auf *Abmelden* ab und schliessen Sie das Browserfenster. Die Datenbank ist jetzt für die folgende Installation der Voice Console bereit.

Installation Voice Console

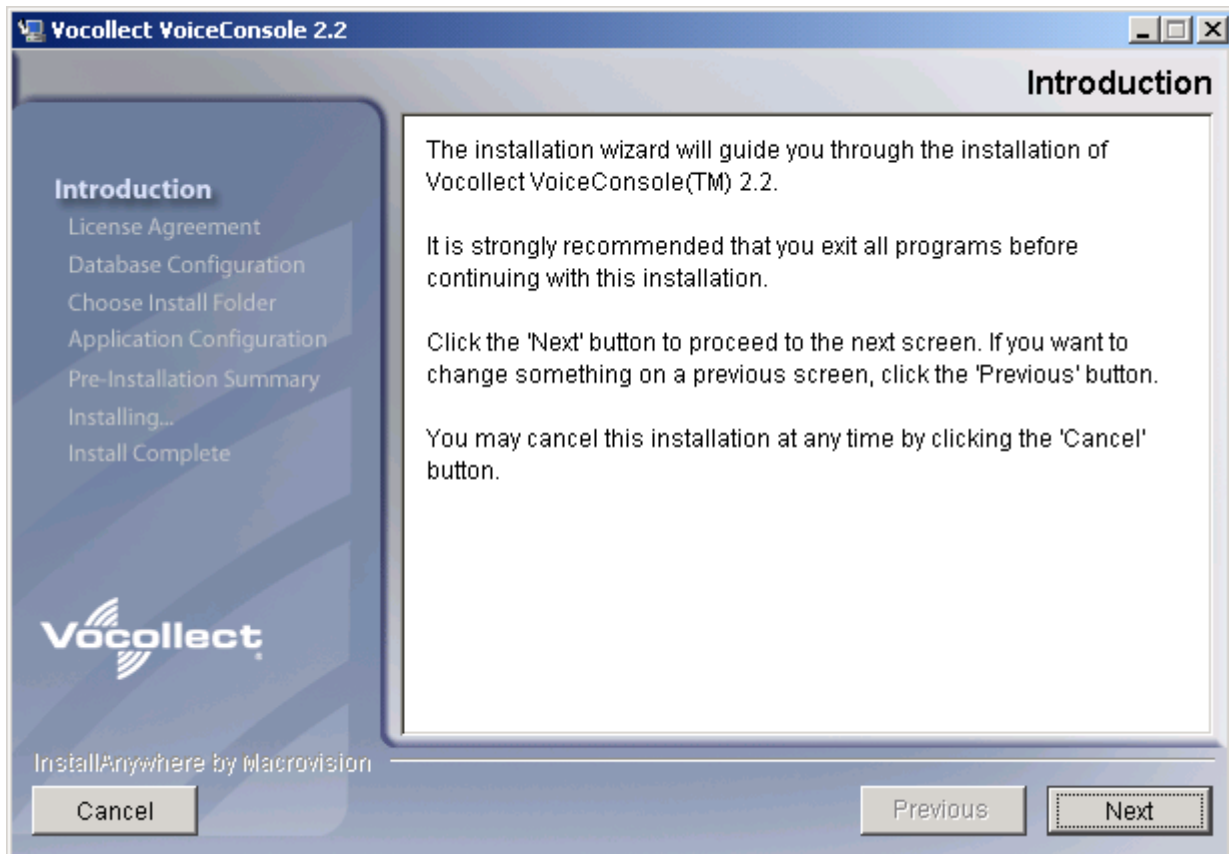
Im Hauptverzeichnis des Installationsmediums befindet sich eine Datei *autorun.exe* welche automatisch ausgeführt wird wenn die CD eingelegt wird. Falls diese nicht automatisch gestartet wird, können Sie *autorun.exe* auch per Doppelklick starten:



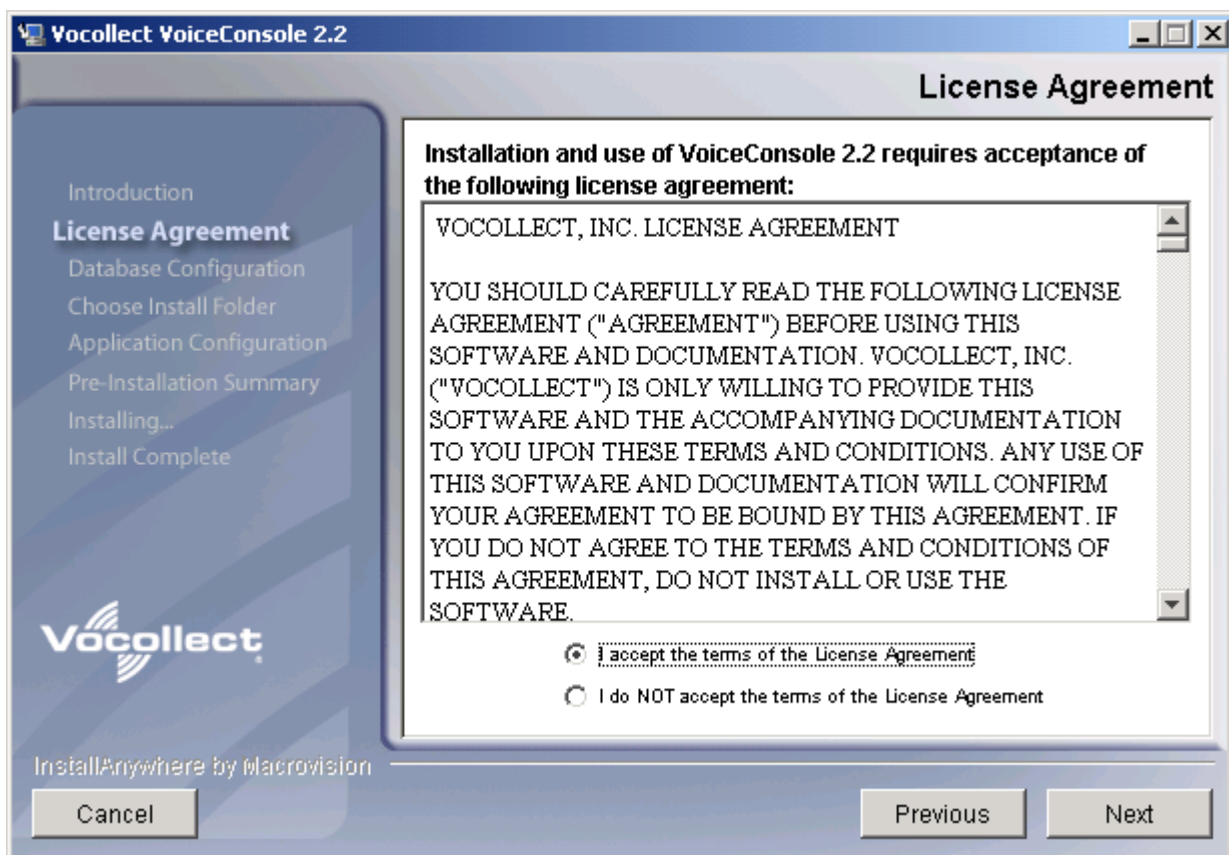
Mit *Install* wird das Installationsprogramm geladen und der Fortschritt entsprechend angezeigt:



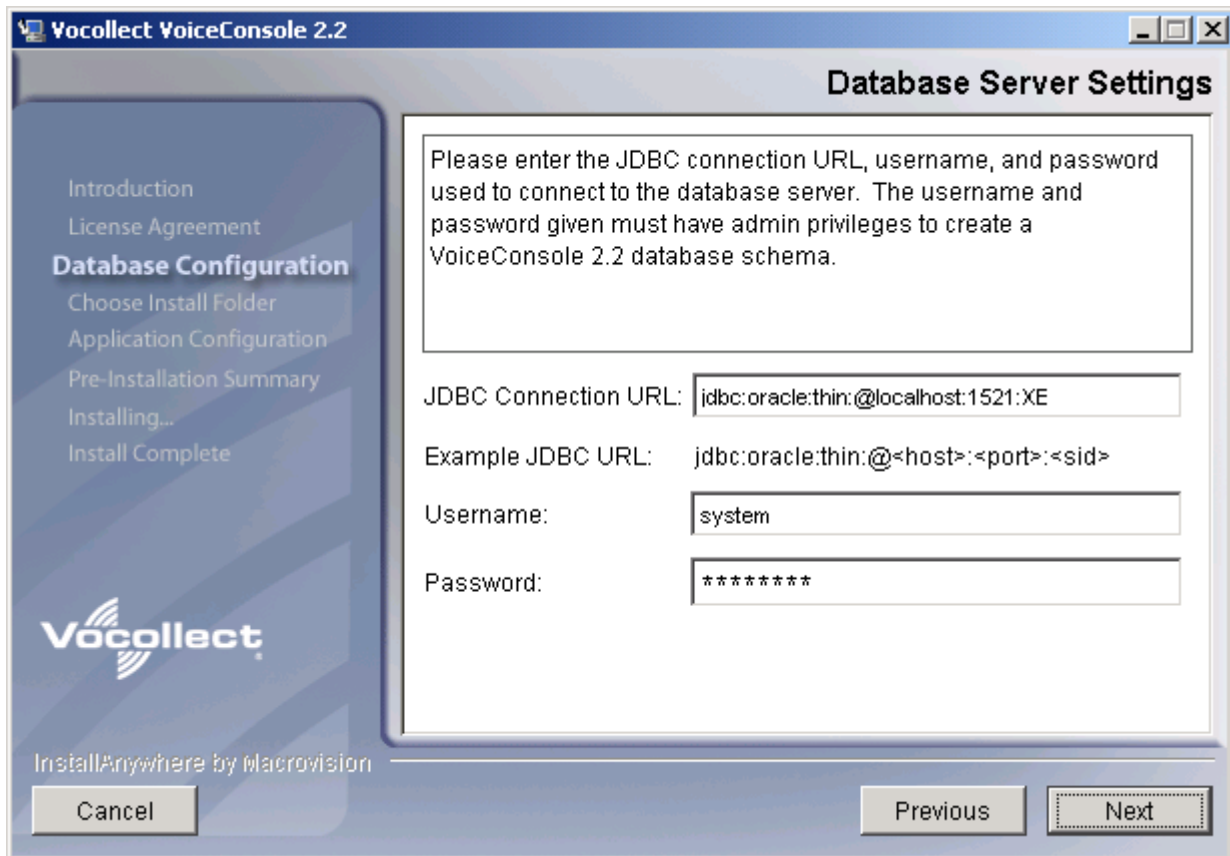
Danach wird das Begrüßungsfenster angezeigt:



Mit *Next* wird die Lizenzvereinbarung angezeigt:



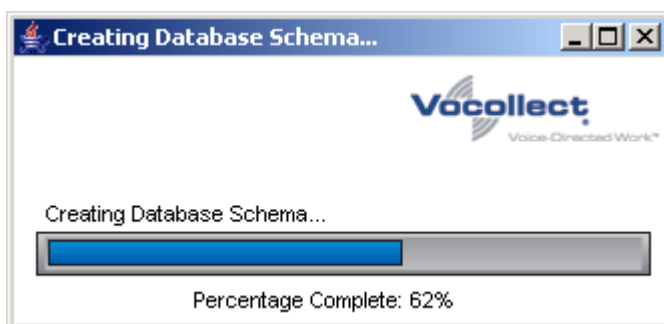
Klicken Sie den Radio-Button *I accept...* an um die Vereinbarung zu akzeptieren. Danach kann mit *Next* zum Eingabefenster für die Datenbank-Verbindung weitergeschaltet werden:



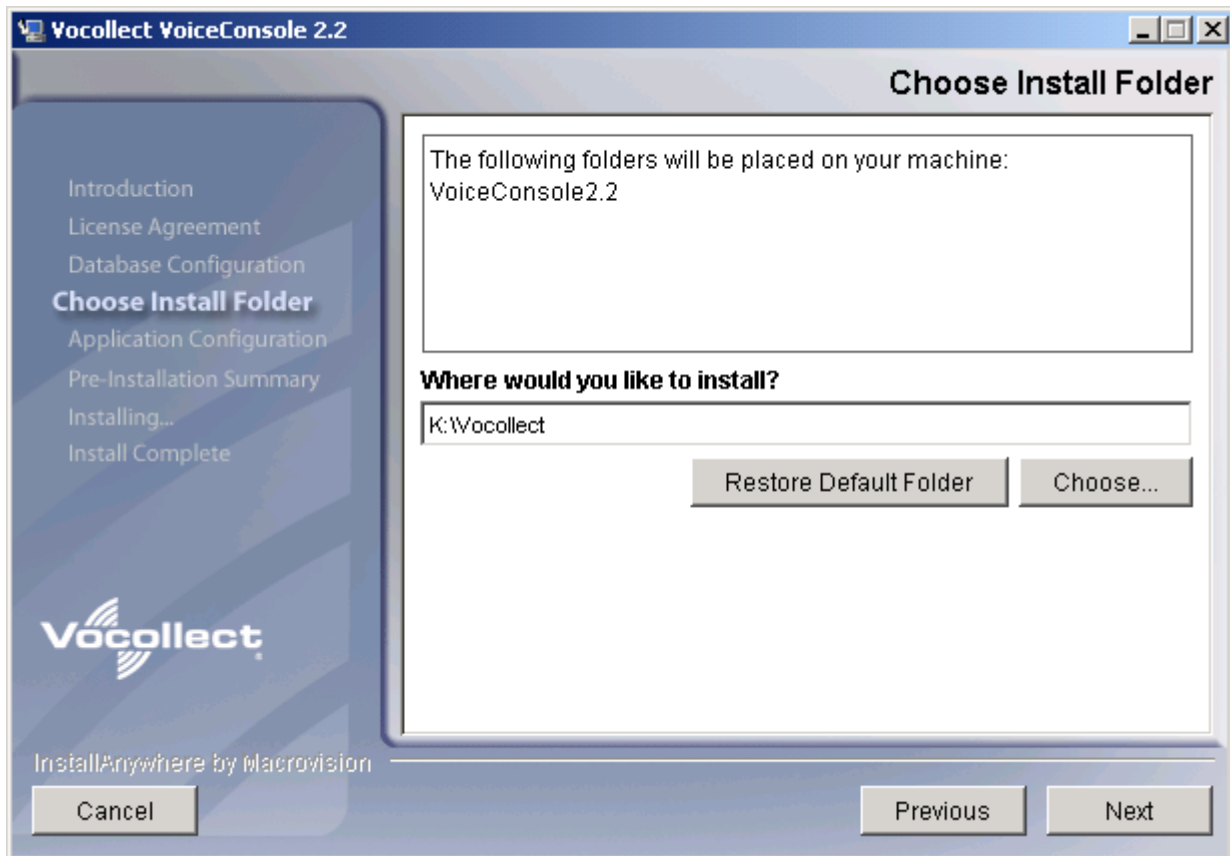
Als JDBC Verbindung geben Sie *jdbc:oracle:thin:@localhost:1521:XE* ein, beachten Sie die genaue Eingabe inklusive aller Doppelpunkte sowie der Gross-/Kleinschreibung.

Als Benutzername wird *system* eingegeben, und als Passwort das gleiche Kennwort das in der vorgängigen Datenbank-Installation verwendet wurde.

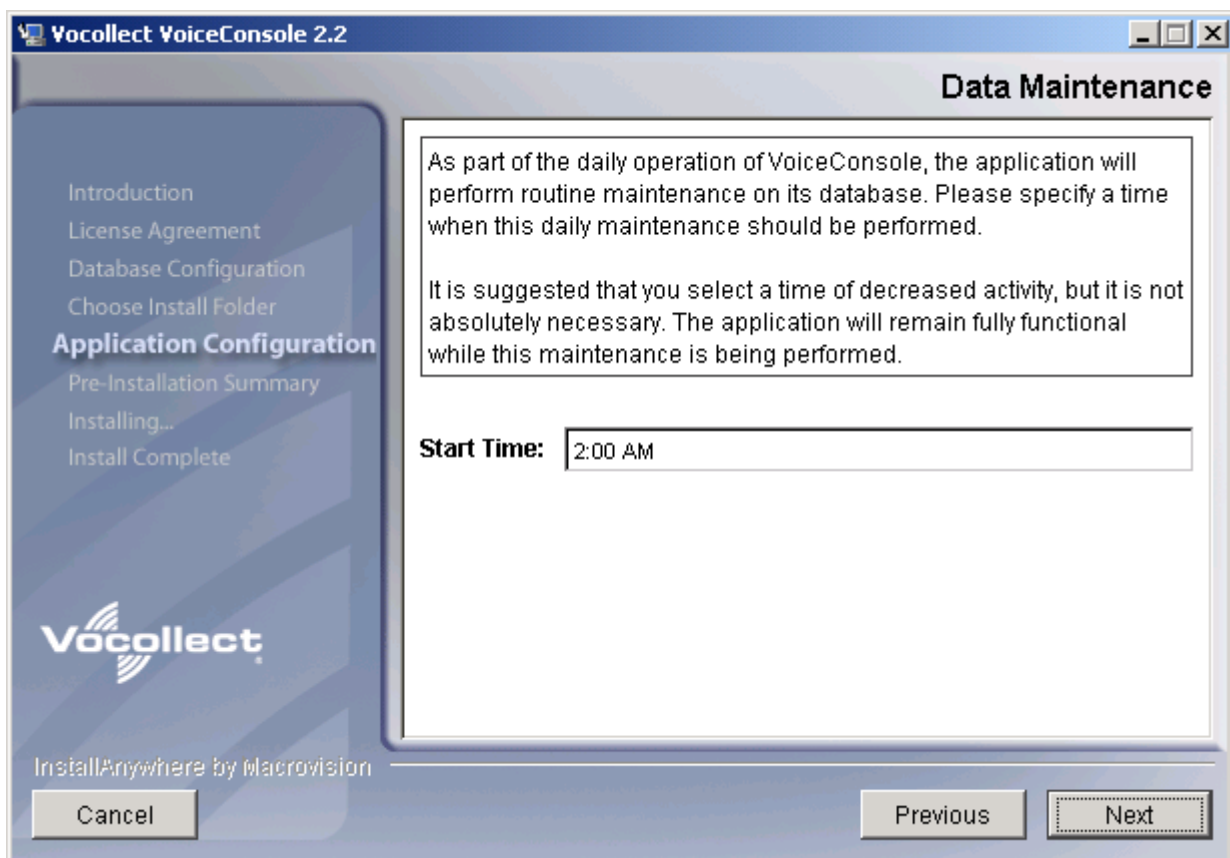
Danach kann der Vorgang mit *Next* fortgesetzt werden und die Datenbankobjekte werden automatisch angelegt:



Nachdem die Datenbankobjekte generiert sind, fragt das Installationsprogramm nach dem Verzeichnis in das die Voice Console Software zu installieren ist:

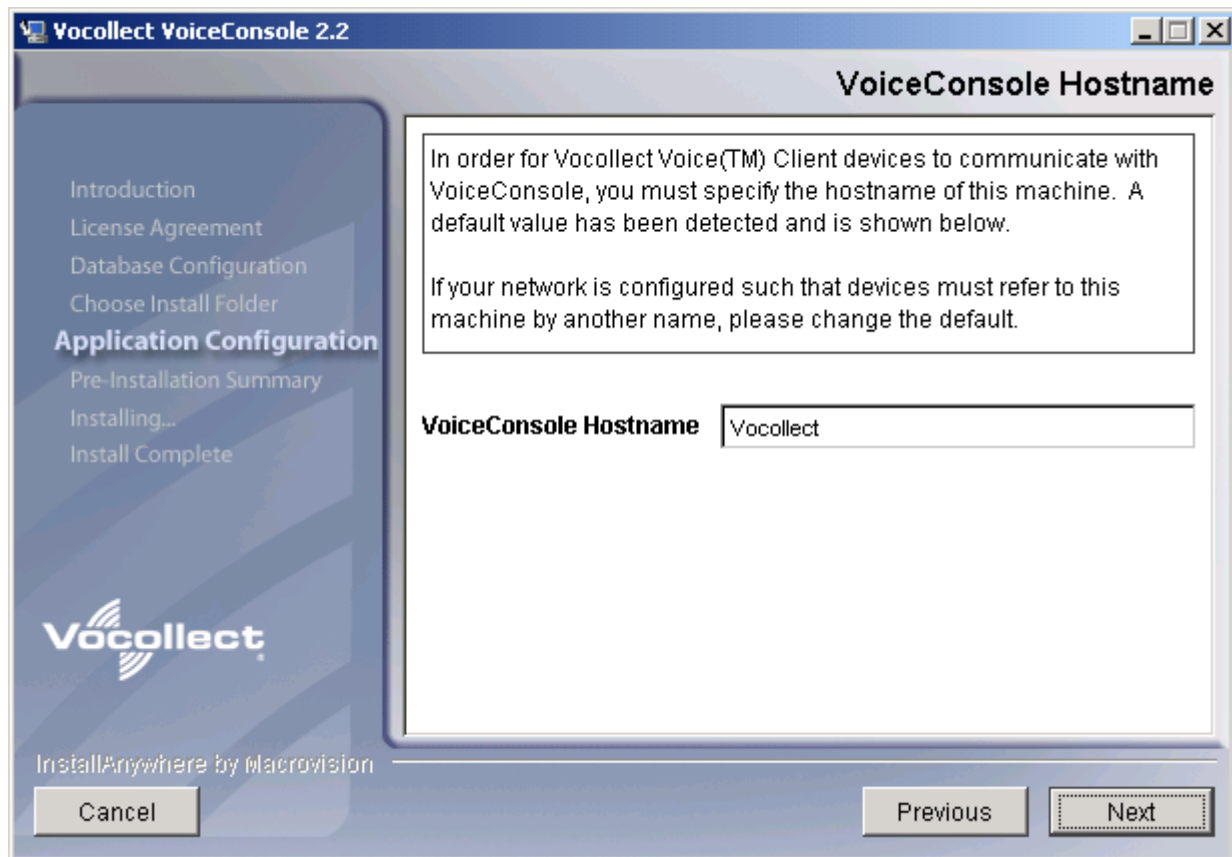


Wählen Sie ein Verzeichnis auf einem lokalen Datenträger aus der genügend freien Speicherplatz hat. Danach den Ablauf mit *Next* fortsetzen:



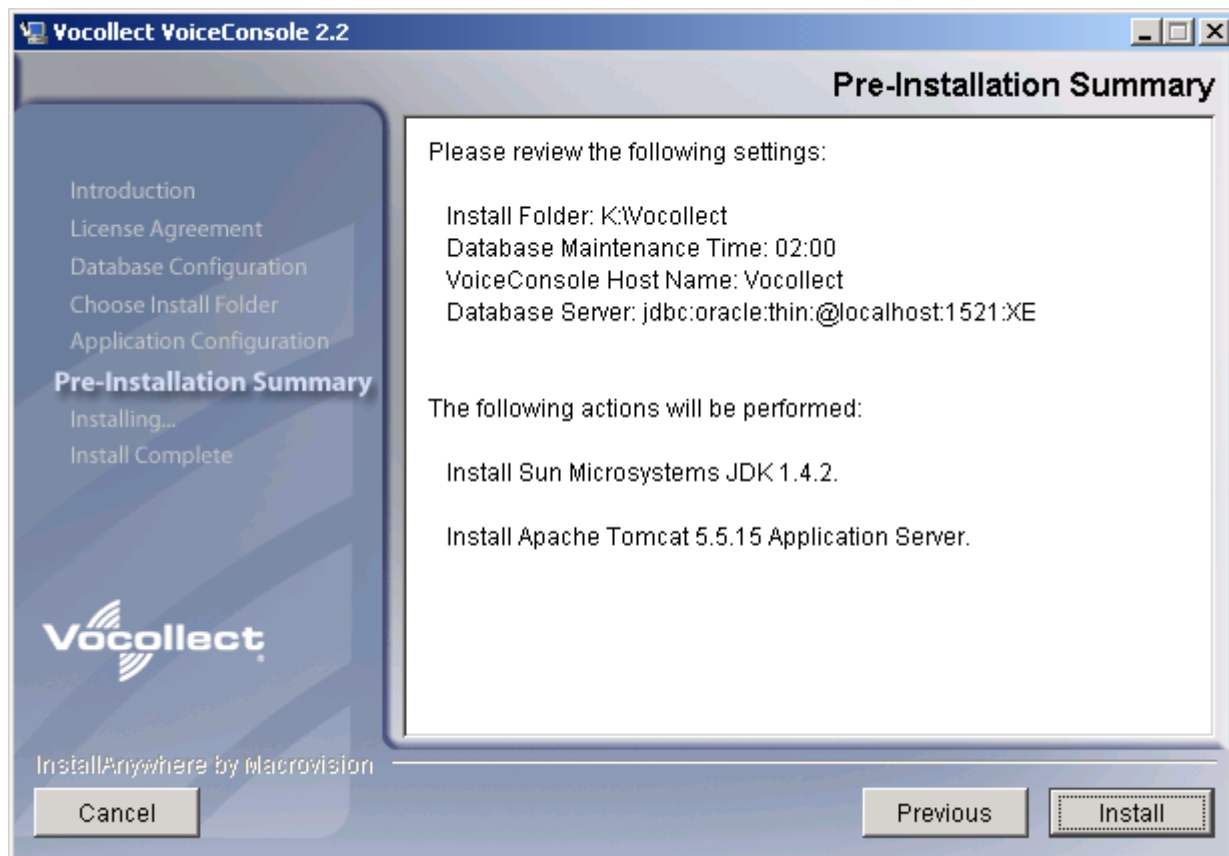
Wählen Sie als Ausführungszeit für die Datenbankreorganisation einen Zeitpunkt mit geringer Systemaktivität aus. Die vorgeschlagene Zeit von 2 Uhr morgens dürfte für die meisten Fälle brauchbar sein.

Mit *Next* wird dann zur Eingabe des Host Namens weitergeschaltet:



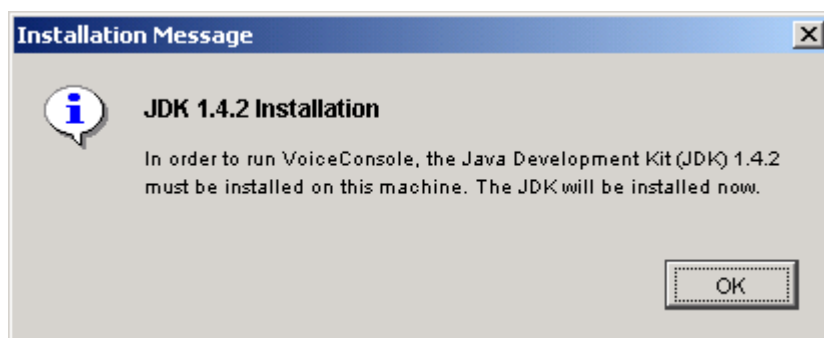
Das Installationsprogramm ermittelt automatisch den aktuellen Hostnamen und schlägt ihn vor. In der Regel kann das so übernommen werden.

Mit *Next* wird schliesslich eine Zusammenfassung der Einstellungen angezeigt, bevor die Software dann effektiv installiert wird:

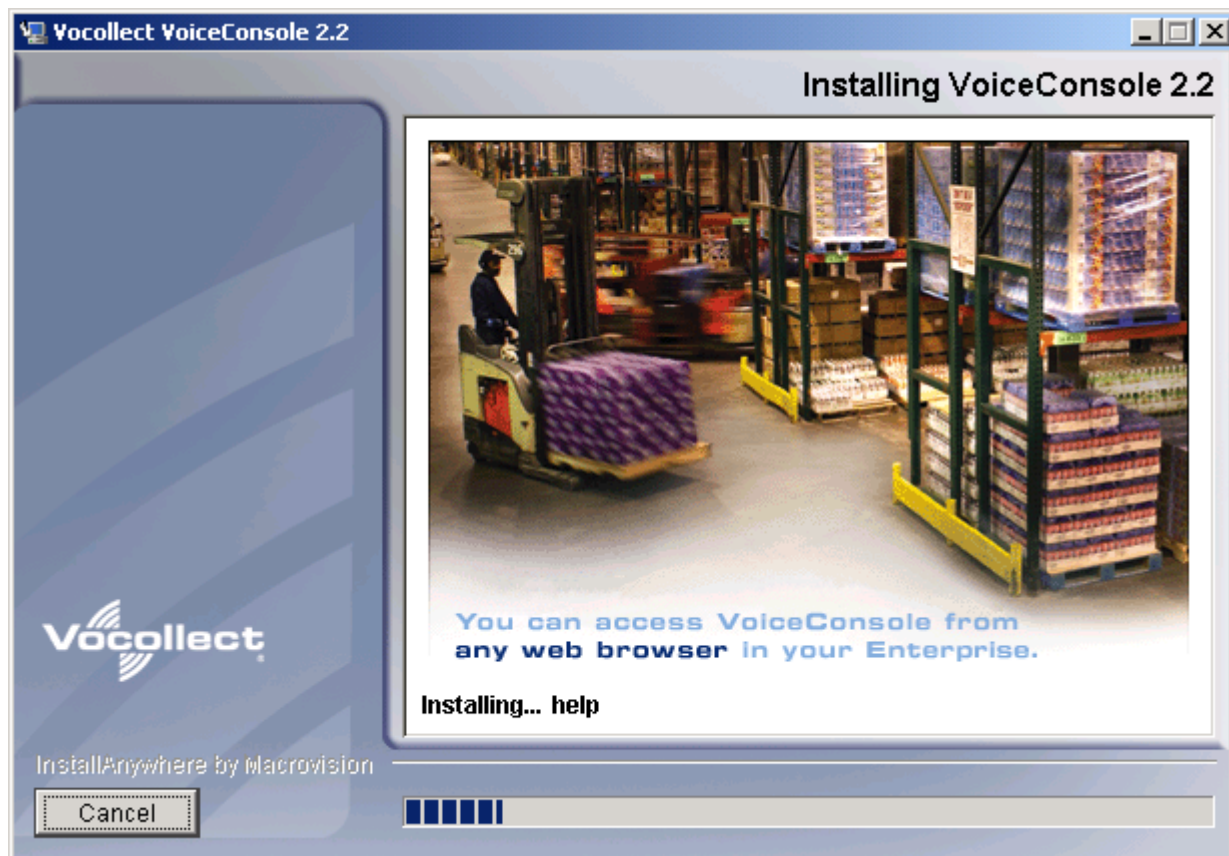


Mit *Install* beginnt die Installation mit den gewählten Einstellungen.

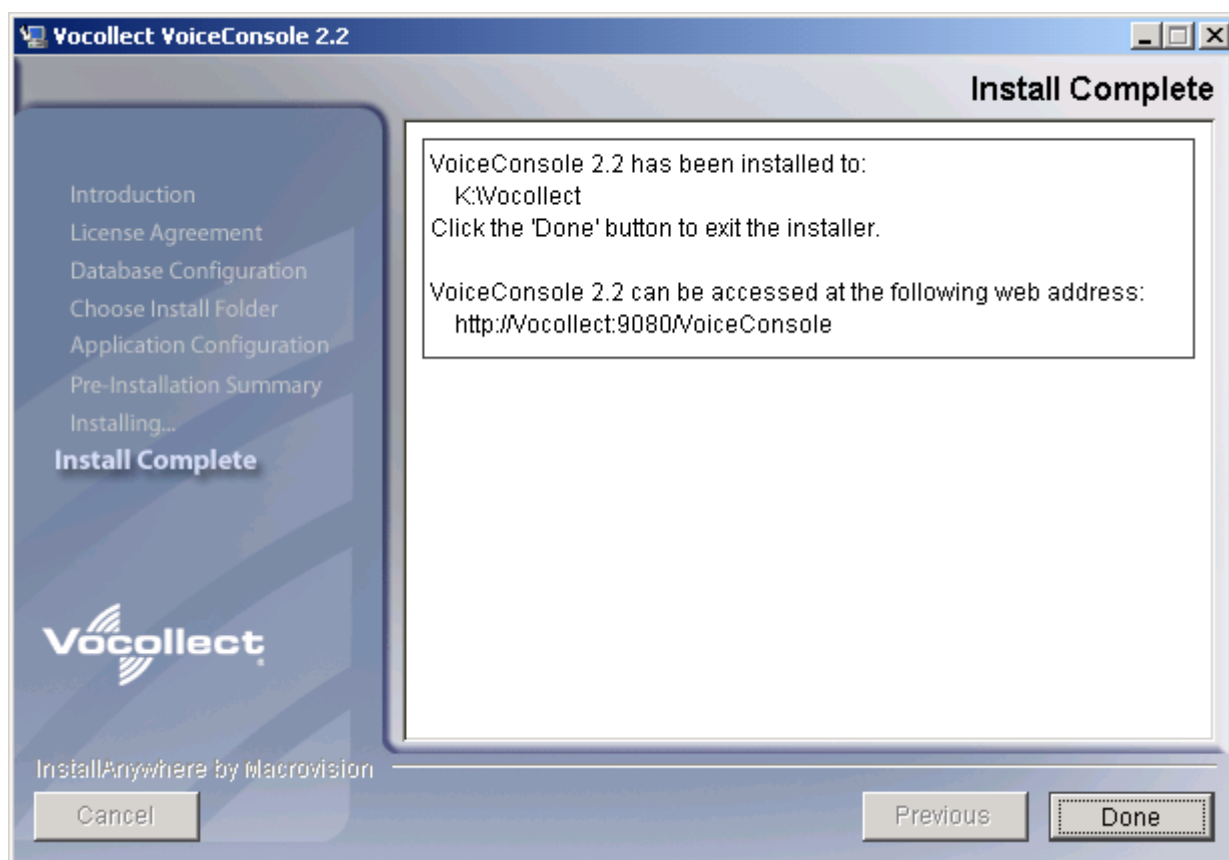
Falls keine Java Umgebung gefunden wurde, schlägt das Installationsprogramm die Einrichtung derselben vor. Akzeptieren Sie das gegebenenfalls durch Klick auf *OK*:



Der Fortschritt der Installation der Voice Console wird angezeigt:



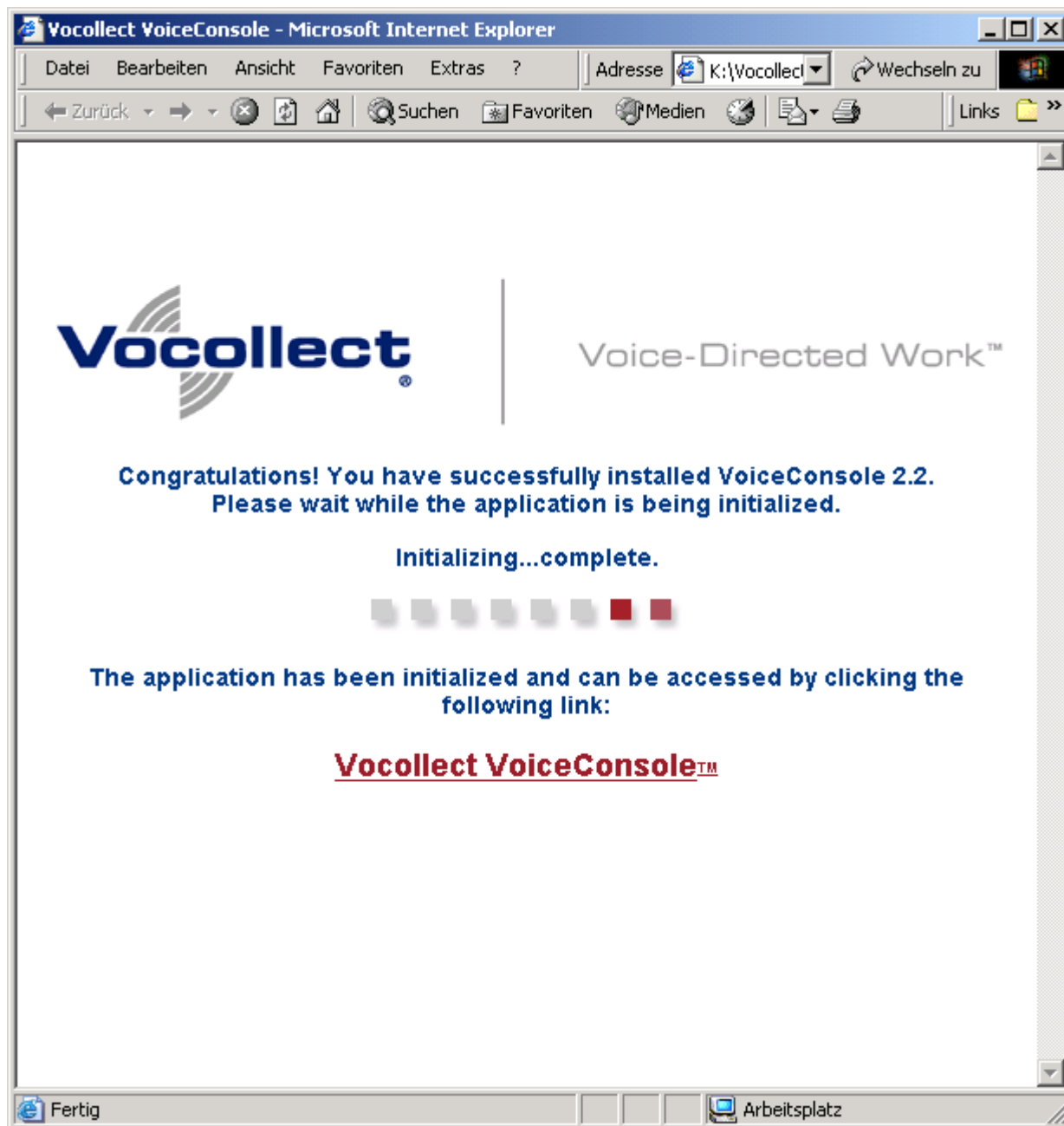
Sobald die Installation komplett ist, erscheint eine entsprechende Anzeige mit Information über das Installationsverzeichnis, sowie der Webadresse zum Aufruf der Voice Console im Intranet:



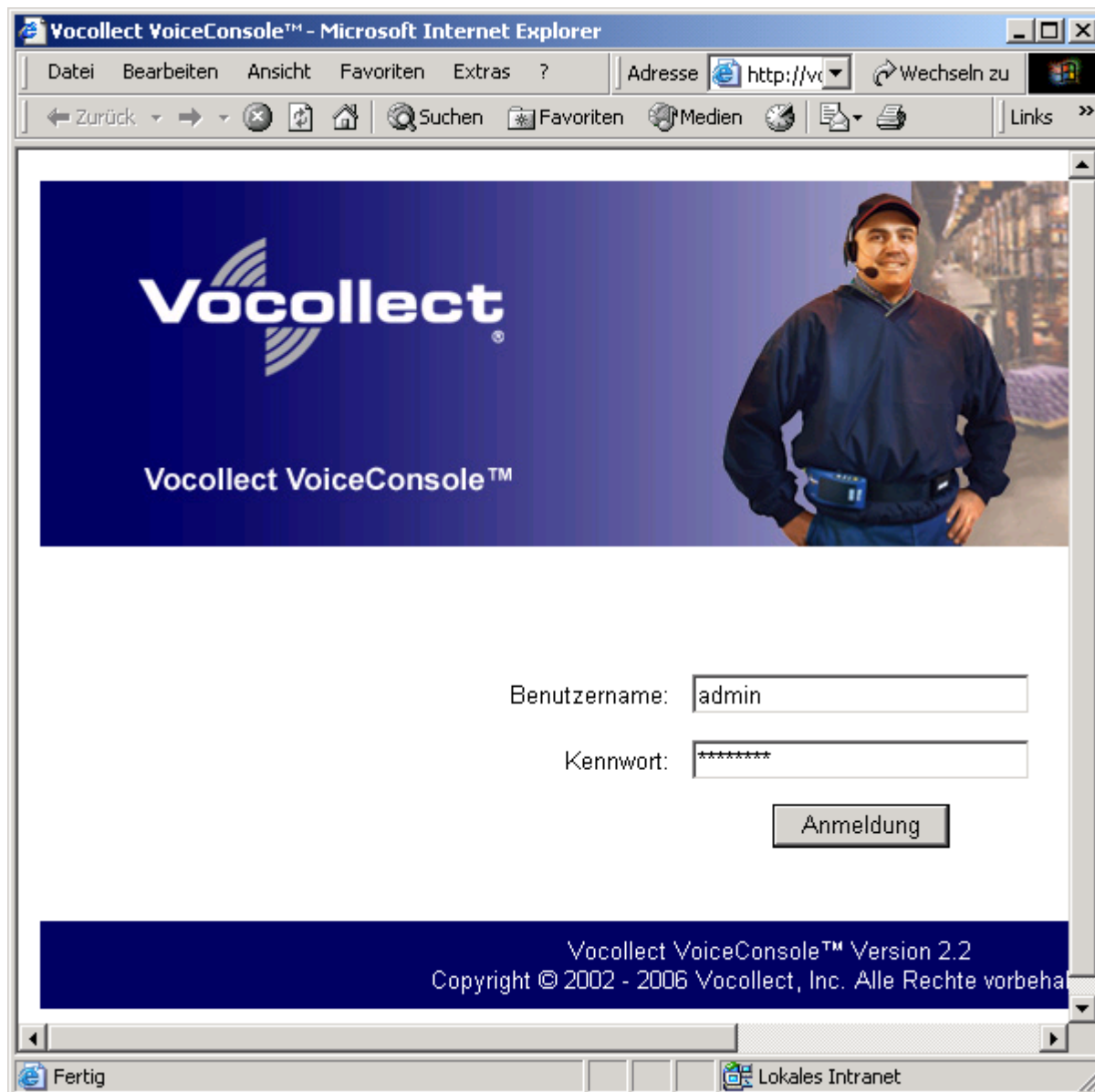
Mit *Done* ist die Softwareinstallation komplett.

Einrichten der Voice Console

Beim erstmaligen Aufruf der Voice Console werden die Grundinitialisierungen vorgenommen. Der Vorgang kann einige Zeit dauern (Minutenbereich) während dessen der Balken mit den roten Quadraten ständig aktualisiert wird:



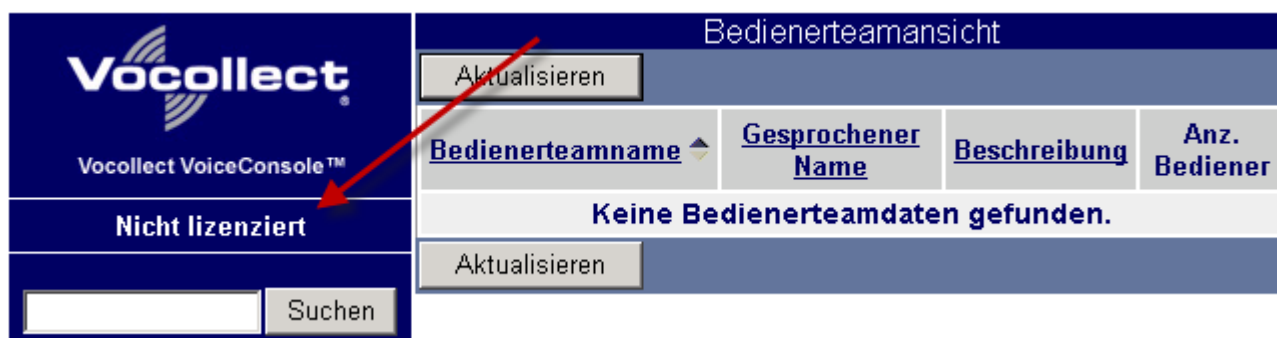
Sobald die Initialisierungen abgeschlossen sind, erscheint die entsprechende Meldung zusammen mit einem Link auf *Vocollect VoiceConsole*. Per Klick auf den Link gelangt man zum Anmeldebildschirm:



Nach einer frischen Installation ist standardmässig der Benutzer *admin* mit dem Kennwort *password* vorhanden, welcher volle Administrationsberechtigung hat. Mit diesem Benutzer kann man sich jetzt anmelden um das System einzurichten.

Lizenzdatei einlesen

Zunächst steht im blauen Balken *Nicht lizenziert*, und die Software ist so nicht oder nur sehr eingeschränkt nutzbar:



Es ist also als erstes die Lizenzdatei einzulesen.

Klicken Sie im Menü links auf *Administrator* und dann auf *Lizenz verwalten*.


Klicken Sie dann rechts im Arbeitsbereich hinter dem Eingabefeld *Lizenzdatei importieren* auf den Button *Durchsuchen...* und wählen Sie die Lizenzdatei aus die Sie zusammen mit der Voice Console Software erhalten haben.

Nach einem weiteren Klick auf *Lizenz eingeben* wird dann die Lizenzvereinbarung angezeigt:

Die Lizenz lesen und dabei ganz nach unten scrollen:

Hier befindet sich der Button *Ich akzeptiere die Lizenzvereinbarung* welcher angeklickt werden muss um die Vereinbarung abzunicken.

Danach wird der Lizenzumfang im Klartext angezeigt und die Lizenz ist aktiviert:



Vocollect VoiceConsole™

**Migros Genossenschaft
Luzern**
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Suchen

- ▣ Bediener teams
- ▣ Bediener
- ▣ Geräte
- ▣ Geräteprofile
- ▣ Tasks
- ▣ Taskpakete
- ▣ Administrator
- Lizenz verwalten
- Systemeigenschaften
- ▣ Benutzer verwalten
- ▣ Standorte verwalten
- ▣ Hilfe

Lizenz eingeben oder ersetzen

Lizenzergebnisse importieren:

- Lizenzdatei erfolgreich importiert

Lizenz eingeben
Fertig

Aktuelle Lizenz

Lizenznummer	314									
Lizenzänderung	2									
Erstellungsdatum										
Auftragsnummer	312432									
Kunden-ID										
Lizenzname	IND MOBILE DATENSYSTEME GMBH									
Ort des Lizenznehmers	CH-6031 Ebikon, Switzerland.									
Lizenztyp	VoiceConsole/VoiceClient									
Überziehungslimit	10%									
Lizenzablauf										
Lizenzierte Produkte	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="text-align: left;">Produkt</th> <th style="text-align: left;">Version</th> <th style="text-align: left;">Funktion</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>VoiceConsole</td> <td>2.2</td> <td>Client</td> </tr> <tr> <td>VoiceClient , Talkman T5</td> <td>3.0</td> <td>German (Germany)</td> </tr> </tbody> </table>	Produkt	Version	Funktion	VoiceConsole	2.2	Client	VoiceClient , Talkman T5	3.0	German (Germany)
Produkt	Version	Funktion								
VoiceConsole	2.2	Client								
VoiceClient , Talkman T5	3.0	German (Germany)								



Beachten Sie bei *Lizenzierte Produkte* welche Kombinationen von Voice Client, Talkman Gerät und Sprache lizenziert sind. Sie können ausschliesslich diese Kombinationen verwenden, andere Versionen der Software (z.B. 3.1 statt 3.0) können sie zwar importieren, diese werden aber nicht funktionieren!

Standorte bearbeiten


Unter *Administrator* und *Standorte verwalten* sollte die Zeitzone für den Standort *Nicht* zugewiesen richtig eingestellt werden:

 Vocollect VoiceConsole™		Standorteigenschaften: Nicht zugewiesen	
Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland.		1-Standort-Modus: <ul style="list-style-type: none"> Im System sind zurzeit keine Standorte definiert. Folgende Angaben fassen das gesamte System zusammen. 	
<input type="text"/> <input type="button" value="Suchen"/>		<input type="button" value="OK"/> <input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Übernehmen"/> <input type="button" value="Start"/>	
<input type="button" value="Führen Sie die folgende Aktion aus..."/>		<input type="button" value="Übernehmen"/> <input type="button" value="Start"/>	
Name des Standorts		Nicht zugewiesen	
Zeitzone *		<input type="text" value="Europa/Zürich"/>	
Beschreibung		Nicht zugewiesener Standort	
Anmerkungen		<input type="text"/>	
Benutzer		Administrator: 3	
Bedienerteams		0	
Bediener		0	
Geräte		0	
Geräteprofile		0	
VoiceClients		0	
Tasks		0	
Taskpakete		0	
<input type="button" value="OK"/> <input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Übernehmen"/> <input type="button" value="Start"/>		<input type="button" value="Führen Sie die folgende Aktion aus..."/>	

Die richtige Zeitzone auswählen und dann mit dem Button OK quittieren.

Dieser Standort kann z.B. verwendet werden um Talkman Geräte zu verwalten welche nicht produktiv im Einsatz sind (Testgeräte, Ersatzgeräte), oder um Testbenutzer von produktiven Benutzern zu separieren.

Mit *Erstellen* können weitere Standorte für die produktiven Geräte und Anwender definiert werden:



Vocollect VoiceConsole™

**Migros Genossenschaft
Luzern**
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Suchen

- Bedienerteams
- Bediener
- Geräte
- Geräteprofile
- Tasks
- Taskpakete

Standort erstellen

Standort erstellen
Abbrechen

Name des Standorts *

Zeitzone *

Beschreibung

Anmerkungen

Ordnen Sie diesem Standort Benutzer zu:

<input type="checkbox"/>	Benutzername	Rolle	Standorte	Status
Keine Benutzer oder Standortadministratoren gefunden.				

Standort erstellen
Abbrechen

Name des Standortes eingeben, und Zeitzone auswählen. Dann auf *Standort erstellen* klicken um den Standort abzuspeichern.



Vocollect VoiceConsole™

**Migros Genossenschaft
Luzern**
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

Suchen

- Bedienerteams
- Bediener
- Geräte

Standortansicht

Standort erstellen - Ergebnis:

- Standort Molki BZD2 erstellt. Sie können einen ähnlichen Standort erstellen

Aktualisieren


Name des Standorts	Beschreibung	Bedienerteams	Bediener	Geräte	Geräteprofile
<u>Molki BZD2</u>		0	0	0	0
<u>Nicht zugewiesen</u>	Nicht zugewiesener Standort	0	0	0	0
System insgesamt		0	0	0	0

Aktualisieren

Task importieren


Der aktuelle Task für BPS muss aus einer ZIP Datei importiert werden.

Im Menü auf *Tasks* und *Importieren* klicken:

 Vocollect VoiceConsole™ Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland. Standort: Nicht zugewiesen <input type="text"/> <input type="button" value="Suchen"/> <ul style="list-style-type: none"> Bedienerteams Bediener Geräte Geräteprofile Tasks <ul style="list-style-type: none"> Anzeigen Importieren Löschen 	Task importieren: Taskquelle auswählen	
	<input type="button" value="Fortfahren"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>	
	Taskquellentyp	Taskquelle
	<input checked="" type="radio"/> ZIP-Datei (*.zip)	<input type="text" value="K:\Vocollect\gmlu_26.zip"/> <input type="button" value="Durchsuchen"/>
	<input type="radio"/> Taskdatei (*.tas)	<input type="text"/> <input type="button" value="Durchsuchen"/>
<input type="button" value="Fortfahren"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>		

Rechts des Eingabefeldes für die ZIP Datei auf dem Button *Durchsuchen...* klicken und die Taskdatei auswählen.

Danach weiter mit *Fortfahren*. Die Taskdatei wird geladen und der Inhalt wie folgt dargestellt:

 Vocollect VoiceConsole™ Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland. Standort: Nicht zugewiesen <input type="text"/> <input type="button" value="Suchen"/> <ul style="list-style-type: none"> Bedienerteams Bediener Geräte Geräteprofile Tasks <ul style="list-style-type: none"> Anzeigen Importieren Löschen Taskpakete Administrator Hilfe 	Task importieren: Taskkomponenten auswählen	
	<input type="button" value="Fortfahren"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>	
	Task	
	Taskname *	<input type="text" value="gmlu_26"/>
	Taskdatei	gmlu_26.TAS
	Taskformat	8.4
	Taskversion	
	Komponenten	
	gmlu_26.fil Phonetische Aussprachen *	In ZIP-Datei gefunden: gmlu_26.FIL
	gmlu_26.vcf Taskstandardeinstellungen	In ZIP-Datei gefunden: gmlu_26.VCF
gmlu_26.emb Eingebettete Trainingsanweisungen	In ZIP-Datei gefunden: gmlu_26.emb	
gmlu_26.vaf Audio aufzeichnen und wiedergeben	<input type="radio"/> Importieren <input type="text"/> <input checked="" type="radio"/> Keine	
<input type="button" value="Fortfahren"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>		

Hier sind keine Eingaben oder Anpassungen erforderlich, also nur mit *Fortfahren* zum nächsten

Schritt, der Zuordnung der Standorte für welche die Task zur Verfügung stehen soll:



Vocollect VoiceConsole™

**Migros Genossenschaft
Luzern**
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

Suchen

- Bedienerteams**
- Bediener**
- Geräte**
- Geräteprofile**
- Tasks**
 - Anzeigen
 - Importieren**
 - Löschen

Task importieren: Standorte auswählen

Task importieren
Abbrechen

Task	
Taskname	gmlu_26
Taskdatei	gmlu_26.TAS
Taskformat	8.4
Taskversion	


Standorte

Legen Sie fest, welche Standorte für diesen Task zur Verfügung stehen sollen:

<input checked="" type="checkbox"/>	Name des Standorts	Beschreibung	Tasks	Taskpakete
<input checked="" type="checkbox"/>	Molki BZD2		0	0
<input checked="" type="checkbox"/>	Nicht zugewiesen	Nicht zugewiesener Standort	0	0

Task importieren
Abbrechen

Setzen Sie den Haken bei den zugelassenen Standorten, dann weiter mit *Task importieren*:



Vocollect VoiceConsole™

**Migros Genossenschaft
Luzern**
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

Suchen

- Bedienerteams**
- Bediener**
- Geräte**
- Geräteprofile**
- Tasks**
 - Anzeigen**
 - Importieren
 - Löschen

Taskansicht

Task importieren - Ergebnisse:

- Task gmlu_26 wurde importiert. Mit diesem Task können Sie ein Taskpaket erstellen.

Aktualisieren

<u>Taskname</u>	<u>Taskformat</u>	<u>Taskkomponenten</u>	<u>Aktion</u>
<u>gmlu_26</u>	8.4	gmlu_26.TAS gmlu_26.FIL gmlu_26.emb gmlu_26.VCF	<u>exportieren</u>

Aktualisieren

Die Task ist nun importiert. Der nächste Schritt ist es, ein Taskpaket damit zu erstellen.

Taskpaket erstellen

Ein Taskpaket verbindet eine Task mit speziellen Einstellungen z.B. für den Scanner oder den verwendeten Host. Zum importierten Task muss also mindestens ein Taskpaket erstellt werden.

Im Menü auf *Taskpakete* und *Erstellen* klicken um ein neues Taskpaket anzulegen:

The screenshot shows the Vocollect VoiceConsole interface. On the left is a dark blue sidebar with the Vocollect logo and company information: 'Migros Genossenschaft Luzern, Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland.' Below this is a search bar with the text 'Standort: Nicht zugewiesen' and a 'Suchen' button. A menu lists several categories: 'Bedienerteams', 'Bediener', 'Geräte', 'Geräteprofile', 'Tasks', and 'Taskpakete'. Under 'Taskpakete', there are three options: 'Anzeigen', 'Erstellen' (which is highlighted), and 'Löschen'. On the right, a dialog box titled 'Taskpaket erstellen: Task auswählen' is open. It contains two 'Fortfahren' (Continue) buttons and two 'Abbrechen' (Cancel) buttons. In the center, there is a dropdown menu labeled 'Task' with 'gmlu_26' selected.

Wählen Sie die importierte Task aus, danach auf *Fortfahren* klicken.

Es werden die Einstellungen des Taskpaketes angezeigt:


Taskpaket erstellen: Werte festlegen	
<div>Taskpaket erstellen</div> <div>Abbrechen</div>	
Task	gmlu_26
Taskpaketname *	gmlu_26
Gesprochener Name *	GMLU 26
Beschreibung	
Allgemeine Einstellungen	Geräteverhalten Leitungsgebundenes Software-Trainingsgerät <input checked="" type="radio"/> Aktiviert <input type="radio"/> Deaktiviert Ausschaltzeitlimit <input type="text" value="100"/> Minuten Taskverarbeitung Sekundärer Dot-Wartemechanismus <input checked="" type="radio"/> Aktiviert <input type="radio"/> Deaktiviert Kein Übersprechen von Prioritätsanweisungen <input checked="" type="radio"/> Aktiviert <input type="radio"/> Deaktiviert Task in Ladegerät neu starten <input checked="" type="radio"/> Aktiviert <input type="radio"/> Deaktiviert Sprechwartzeit <input type="text" value="600"/> Sekunden ODR-Verarbeitung ODR-Bestätigungsbyte <input type="radio"/> Keine <input checked="" type="radio"/> Alle <input type="radio"/> Angeben <input type="text" value=""/> Beibehaltung von ODR-Flashdaten <input checked="" type="radio"/> Aktiviert <input type="radio"/> Deaktiviert
Erweiterte Einstellungen (von gmlu_26.VCF)	barcodebaud = <input type="text" value="9600"/> <input type="checkbox"/> Entfernen barcodekeeppoweron = <input type="text" value="1"/> <input type="checkbox"/> Entfernen barcodeparity = <input type="text" value="1"/> <input type="checkbox"/> Entfernen barcodeport = <input type="text" value="BT_SCAN"/> <input type="checkbox"/> Entfernen barcodestopbits = <input type="text" value="1"/> <input type="checkbox"/> Entfernen barcodetermchar1 = <input type="text" value="0x0D"/> <input type="checkbox"/> Entfernen barcodetermchar2 = <input type="text" value="0x0A"/> <input type="checkbox"/> Entfernen barcodewordlen = <input type="text" value="8"/> <input type="checkbox"/> Entfernen batchmodeselect = <input type="text" value="1"/> <input type="checkbox"/> Entfernen changetaskenabled = <input type="text" value="0"/> <input type="checkbox"/> Entfernen maxspeakasnumber = <input type="text" value="999"/> <input type="checkbox"/> Entfernen Einstellungen hinzufügen
Hosts	luthost_prod = <input type="text" value="10.56.1.9"/>
Dienste *	lut_prod = <input type="text" value="15010"/> /tcp
<div>Taskpaket erstellen</div> <div>Abbrechen</div>	

Die meisten Einstellungen können auf dem Standard belassen werden. Wichtig sind die Eingabe des gesprochenen Namens, die IP Adresse des BPS V2 Servers auf welchem der PbV Service läuft, sowie die Portadresse welche vom PbV Service bedient wird.

Damit der Scanner richtig funktioniert stellen Sie bei *barcodetermchar1* 0x0D und bei *barcodetermchar2* 0x0A ein.

Klicken Sie dann auf *Taskpaket erstellen* um die Einstellungen zu speichern.

Es werden die vorhandenen Taskpakete angezeigt:



Vocollect VoiceConsole™

Migros Genossenschaft Luzern
 Ort des Servers: CH-6031
 Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

Taskpaketansicht

Taskpaket erstellen - Ergebnisse:

- Taskpaket gmlu_26 wurde erstellt. Sie können ein ähnliches Taskpaket erstellen.


Taskpaketname	Gesprochener Name	Beschreibung
<u>gmlu_26</u>	GMLU 26	

Sie können aus einer Task auch mehrere Taskpakete erstellen. Das macht Sinn wenn sie mehrere BPS V2 PbV Server einsetzen, z.B. für einen für Produktion und für einen für Test, oder einen pro aktiver BPS V2 Softwareversion. Der Taskpaketname und der gesprochene Name müssen dann natürlich ebenfalls unterschiedlich gewählt werden.

Voice Clients importieren

Pro Gerätetyp (T2, T2X, T5) sollte ein aktueller Voice Client in der verwendeten Sprache importiert werden.

Im Menü *Geräteprofile, Voice Client, Importieren* anklicken um die Client Firmware einzulesen:



Vocollect VoiceConsole™

Migros Genossenschaft Luzern
 Ort des Servers: CH-6031
 Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

- ⊕ **Bedienerteams**
- ⊕ **Bediener**
- ⊕ **Geräte**
- ⊖ **Geräteprofile**
 - Anzeigen
 - Erstellen
 - Löschen
- ⊖ **Voice Client**
 - Anzeigen
 - Importieren**
 - Löschen


Vocollect Voice® Client importieren: Datei auswählen

Vocollect Voice® Client *
 (oder Funkgerätefirmwaredatei)

Anmerkungen

Mit *Durchsuchen...* wählen sie das Voice Client Paket aus (Dateierweiterung: .vos).

Mit *Fortfahren* wird der Voice Client gelesen und mit den darin verfügbaren Sprachen angezeigt:

 Vocollect VoiceConsole™ Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland. Standort: Nicht zugewiesen	Vocollect Voice® Client importieren: Sprachen auswählen	
	<input type="button" value="Fortfahren"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>	
	Vocollect Voice® Client Name	T5 T5069.010.ECS_V3.1
	Version	3.1
	Versionsdatum	04.07.2007 17:09:23 CEST
Sprachen *	<input checked="" type="checkbox"/> Deutsch (Deutschland)	
<input type="button" value="Fortfahren"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>		

Kreuzen Sie die benötigte(n) Sprache(n) an (in unserem Beispiel ist nur Deutsch enthalten).




Kreuzen Sie keine Sprachen an die nicht effektiv benötigt werden, das verbraucht nur unnötig Speicherplatz und braucht auch länger um auf die Talkman geladen zu werden.

Mit *Fortfahren* kommt man weiter zur Auswahl welche Standorte diesen Voice Client verwenden sollen:

 Vocollect VoiceConsole™ Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland. Standort: Nicht zugewiesen <input type="text"/> <input type="button" value="Suchen"/> <ul style="list-style-type: none"> Bedienerteams Bediener Geräte Geräteprofile 	Vocollect Voice® Client importieren: Standorte auswählen			
	<input type="button" value="Fortfahren"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>			
	VoiceClient			
	Vocollect Voice® Client Name	T5 T5069.010.ECS_V3.1		
	Version	3.1		
Versionsdatum	04.07.2007 10:09:23 EST			
Standorte				
Legen Sie fest, für welche Standorte dieser VoiceClient zur Verfügung stehen soll:				
<input checked="" type="checkbox"/>	Name des Standorts	Beschreibung	Geräteprofile	VoiceClients
<input checked="" type="checkbox"/>	Molki BZD2		0	0
<input checked="" type="checkbox"/>	Nicht zugewiesen	Nicht zugewiesener Standort	0	0
<input type="button" value="Fortfahren"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>				

Kreuzen Sie alle Standorte an welche den Voice Client allenfalls verwenden könnten.

Mit *Fortfahren* wird die Lizenzvereinbarung zum Voice Client angezeigt:

 Vocollect VoiceConsole™ Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland. Standort: Nicht zugewiesen	Vocollect Voice® Client importieren: Vocollect-Lizenzvereinbarung	
	Sie müssen die nachstehende Lizenzvereinbarung akzeptieren, um Druckansicht fortfahren zu können.	
	VOCOLLECT, INC. LICENSE AGREEMENT <p>YOU SHOULD CAREFULLY READ THE FOLLOWING LICENSE AGREEMENT ("AGREEMENT") BEFORE USING THIS SOFTWARE AND DOCUMENTATION. VOCOLLECT, INC. ("VOCOLLECT") IS ONLY WILLING TO PROVIDE THIS SOFTWARE AND THE ACCOMPANYING DOCUMENTATION TO YOU UPON THESE TERMS AND CONDITIONS. ANY USE OF THIS SOFTWARE AND DOCUMENTATION WILL CONFIRM YOUR AGREEMENT TO BE BOUND BY THIS AGREEMENT. IF YOU DO NOT AGREE TO THE TERMS AND CONDITIONS OF THIS AGREEMENT, DO NOT INSTALL OR USE THE</p>	

Lesen Sie die Lizenzvereinbarung, und scrollen Sie ganz nach unten:

shall not apply. All disputes arising under this Agreement shall be resolved in a court of competent jurisdiction in Allegheny County, Pennsylvania unless VOCOLLECT, in its sole discretion, brings an action against you in another jurisdiction. You may not assign your rights under this Agreement. This Agreement shall be binding on and inure to the benefit of you, your successors, permitted assigns and legal representatives. Sections 1.3, 2, 3, 4.2, 5, and 7 shall survive termination or expiration of this Agreement for any reason.

BY CLICKING "I ACCEPT THE LICENSE AGREEMENT" YOU ACCEPT ALL THE TERMS AND CONDITIONS IN THIS AGREEMENT AND INTEND TO BE LEGALLY BOUND BY THEM.

Ich akzeptiere die Lizenzvereinbarung Abbrechen

Klicken Sie auf *Ich akzeptiere die Lizenzvereinbarung* um die Lizenz abzunicken und den Voice Client zu speichern.

Vocollect Voice® Client Ansicht	
Datei importieren - Ergebnisse:	
<ul style="list-style-type: none"> Importierte Datei T5 T5069.010.ECS_V3.1. 	
Aktualisieren	
Vocollect Voice® Client Name	Versionsdatum
T5 T5069.010.ECS_V3.1	04.07.2007 17:09:23 CEST
Aktualisieren	

Vocollect
Vocollect VoiceConsole™

Migros Genossenschaft
Luzern
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

Falls verschiedene Gerätetypen im Einsatz sind können nun weitere Voice Clients auf gleiche Art hinzugefügt werden.

Geräteprofil erstellen

Ein Geräteprofil fasst einen Voice Client mit den Einstellungen der Sprache und des WLAN zusammen. Für jeden verwendeten Gerätetyp muss es mindestens ein Geräteprofil geben.

Gehen Sie nach *Geräteprofile - Erstellen*:

Profil erstellen: Vocollect Voice® Client auswählen	
<p>Zurück Weiter Abbrechen</p> <p>Schritt 1 von 4</p>	
<input checked="" type="radio"/> Profil voll	Vocollect Voice® Client * T5 T5051.043.ECS_V3.0 Sprache * Deutsch (Deutschland)
<input type="radio"/> Nur Konfiguration	Diese Option steht nur zur Verwendung der Vocollect Voice® Client-Software für Handhelds zur Verfügung.
<p>Zurück Weiter Abbrechen</p> <p>Schritt 1 von 4</p>	

Vocollect
Vocollect VoiceConsole™

Migros Genossenschaft
Luzern
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

Suchen

- Bedienerteams
- Bediener
- Geräte
- Geräteprofile
 - Anzeigen
 - Erstellen**
 - Löschen

Wählen Sie den gewünschten Voice Client aus.

Unterhalb wird dann die Auswahl an verfügbaren und lizenzierten Sprachen in diesem Client geladen. Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.

Klicken Sie auf *Weiter* um zur Auswahl der Konfigurationsart zu kommen:

Vocollect		Profil erstellen: Konfigurationsquelle auswählen	
Vocollect VoiceConsole™ Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland. Standort: Nicht zugewiesen <input type="text"/> <input type="button" value="Suchen"/>		<div> <input type="button" value="Zurück"/> <input type="button" value="Weiter"/> <input type="button" value="Abbrechen"/> Schritt 2 von 4 </div> <div> <input checked="" type="radio"/> Neue Konfiguration erstellen <div>Wählen Sie diese Option, wenn Sie keine vordefinierte Quelle verwenden möchten.</div> </div> <div> <input type="radio"/> Aus Datei importieren (*.cci, *.vrg) <div> <input type="text"/> <input type="button" value="Durchsuchen..."/> </div> </div> <div> <input type="radio"/> Von vorhandenem Profil kopieren <div> -- Vorhandenes Profil auswählen -- </div> </div> <div> <input type="button" value="Zurück"/> <input type="button" value="Weiter"/> <input type="button" value="Abbrechen"/> Schritt 2 von 4 </div>	

Wählen Sie *Neue Konfiguration erstellen* und dann *Weiter*.

Vocollect		Profil erstellen: Profil konfigurieren	
Vocollect VoiceConsole™ Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland. Standort: Nicht zugewiesen <input type="text"/> <input type="button" value="Suchen"/>		<div> <input type="button" value="Zurück"/> <input type="button" value="Weiter"/> <input type="button" value="Abbrechen"/> Schritt 3 von 4 </div> <div> Zuordnung der IP-Adresse <div> <input checked="" type="radio"/> DHCP <input type="radio"/> Statische IP-Adresse </div> </div> <div> SSID * <input type="text" value="mywlan"/> </div> <div> Sicherheit <div> <input type="radio"/> Keine Sicherheit <input type="radio"/> WEP-Sicherheit <input checked="" type="radio"/> WPA-PSK-Sicherheit </div> </div> <div> WPA-Einstellungen <div> WPA-Schlüssel: * <input type="text" value="mywlankey"/> </div> </div> <div> Erweitert Anzeigen </div> <div> <input type="button" value="Zurück"/> <input type="button" value="Weiter"/> <input type="button" value="Abbrechen"/> Schritt 3 von 4 </div>	

Geben Sie die SSID Ihres WLAN ein, wählen Sie die Sicherheitsart und geben Sie ggf. den entsprechenden Sicherheitsschlüssel ein.

Mit *Weiter* kommt man zur Eingabe des Profilnamens:

Vocollect		Profil erstellen: Namen eingeben	
Vocollect VoiceConsole™ Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland. Standort: Nicht zugewiesen		Zurück Profil erstellen Abbrechen Schritt 4 von 4	
		Profilname *	<input type="text" value="T5 on mywlan"/>
		Vocollect Voice® Client	T5 T5051.043.ECS_V3.0 (Deutsch - Deutschland)
		Konfiguration	DHCP-Netzwerk SSID = offline Sicherheit aktiviert Sicherheitstyp = WPA-PSK [WPA-Schlüssel aus Sicherheitsgründen nicht angezeigt]
		Zurück Profil erstellen Abbrechen Schritt 4 von 4	

Geben Sie einen beschreibenden Namen ein, und speichern Sie das Profil mit *Profil erstellen* ab.

Die Liste der vorhandenen Profile wird angezeigt:

 Vocollect VoiceConsole™	Geräteprofilansicht		
	Geräteprofil erstellen - Ergebnisse: <ul style="list-style-type: none">Erstelltes Geräteprofil T5 on mywlan.		
	<div>Aktualisieren</div>		
Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland.	Profilname ▲	Vocollect Voice® Client	Erstellungsdatum
	T5 on mywlan	T5 T5051.043.ECS_V3.0 (Deutsch - Deutschland)	16.09.2010 09:14:43 CEST
	<div>Aktualisieren</div>		

Wiederholen Sie den Vorgang ggf. für jeden Gerätetypen.


Geräteprofil auf Gerät laden

Ein Geräteprofil kann grundsätzlich über das WLAN geladen werden wenn das Talkman Gerät bereits ein mit dem eigenen WLAN funktionierendes Profil geladen hat.

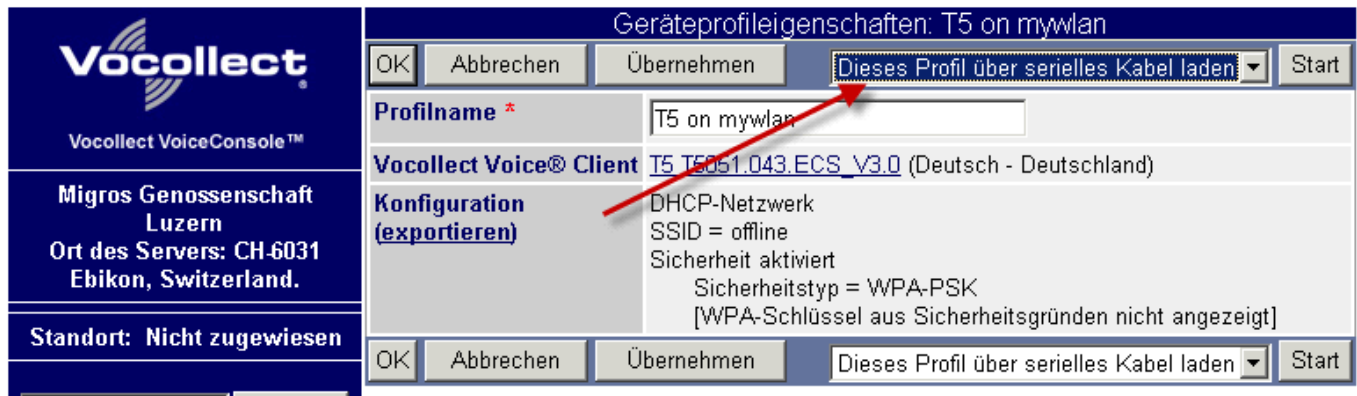
Ein neues (oder falsch konfiguriertes) Gerät kann jedoch nur mittels serielltem Kabel mit einem Geräteprofil geladen werden. Dieser Vorgang ist hier beschrieben.



Da die Webanwendung eine ActiveX Komponente zum Zugriff auf die seriellen Schnittstellen benötigt, müssen sie als Browser den Microsoft Internet Explorer verwenden. Andere Browser wie z.B. Firefox oder Opera funktionieren damit nicht!

 Vocollect VoiceConsole™ Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH 6031	Geräteprofilansicht		
	Aktualisieren		
	Profilname ▲	Vocollect Voice® Client	Erstellungsdatum
	T5 on mywlan	T5 T5051.043.ECS_V3.0 (Deutsch - Deutschland)	16.09.2010 09:14:43 CEST
	Aktualisieren		

Klicken Sie in der Liste der Geräteprofile auf den Namen des Profils um die Einstellungen anzuzeigen:



Wählen Sie in der Funktionsauswahl *Dieses Profil über seriellles Kabel laden*, dann auf *Start* klicken.

Bei der ersten Verwendung der Funktion muss eine ActiveX Komponente geladen werden damit die Webanwendung auf die seriellen Schnittstellen zugreifen kann:



Klicken Sie auf *Ja* damit die ActiveX Komponente installiert wird.


Vocollect VoiceConsole™

Migros Genossenschaft
Luzern
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

Suchen

- Bedienerteams
- Bediener
- Geräte
- Geräteprofile
 - Anzeigen
 - Erstellen
 - Löschen
 - Voice Client
- Tasks
- Taskpakete
- Administrator
- Hilfe

Benutzer: admin
Rolle: Administrator
[Standort wechseln](#)
[Kennwort ändern](#)
[Abmelden](#)

Profil seriell laden: T5 on mywlan

Warnung:
Sobald die Verarbeitung gestartet wurde, sollten Sie weder diesen Browser schließen
noch auf eine andere Seite navigieren, bevor die Verarbeitung abgeschlossen ist.

Fertig

Endgerät einrichten

1. Vergewissern Sie sich, dass das Endgerät ausgeschaltet ist.
2. Schließen Sie das Endgerät am seriellen Kabel an.
3. Halten Sie die Bedienertaste des Endgeräts gedrückt.

Drücken Sie die Wiedergabe/Pause-Taste, um das Endgerät einzuschalten.


Lassen Sie die Bedienertaste los, wenn die LED des Endgeräts grün leuchtet.

Klicken Sie nach Ausführung dieser Schritte auf 'Weiter', um fortzufahren.

Weiter

Fertig

Führen sie die angezeigten Schritte mit dem Talkman aus und klicken Sie dann auf *Weiter*.


Vocollect VoiceConsole™

Migros Genossenschaft
Luzern
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

- Bedienerteams
- Bediener
- Geräte
- Geräteprofile
 - Anzeigen
 - Erstellen
 - Löschen
- Voice Client
- Tasks
- Taskpakete
- Administrator
- Hilfe

Benutzer: admin
Rolle: Administrator
[Standort wechseln](#)
[Kennwort ändern](#)
[Abmelden](#)

Profil seriell laden: T5 on mywlan

Warnung:
Sobald die Verarbeitung gestartet wurde, sollten Sie weder diesen Browser schließen
noch auf eine andere Seite navigieren, bevor die Verarbeitung abgeschlossen ist.

Fertig

Profil laden

Endgerät 207010275 an seriellem Anschluss 2


3 Komponente(n) muss/müssen aktualisiert werden.

Profil kann geladen werden...

Fertig

Das gefundene Gerät sollte jetzt angezeigt werden.

Klicken Sie auf *Laden starten* um die Übertragung zu starten:


Vocollect VoiceConsole™

Migros Genossenschaft
Luzern
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

- Bedienerteams
- Bediener
- Geräte
- Geräteprofile
 - Anzeigen

Profil seriell laden: T5 on mywlan

Warnung:
Sobald die Verarbeitung gestartet wurde, sollten Sie weder diesen Browser schließen
noch auf eine andere Seite navigieren, bevor die Verarbeitung abgeschlossen ist.

Fertig


Profil laden

Endgerät 207010275 an seriellem Anschluss 2

3 Komponente(n) muss/müssen aktualisiert werden.

Komponente 1 von 3 wird geladen...

Während des Ladens der Komponenten wird ein Fortschrittsbalken angezeigt. Je nach Anzahl Komponenten kann das Laden zwischen wenigen Sekunden und mehreren Minuten dauern.



Vocollect VoiceConsole™

**Migros Genossenschaft
Luzern**
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

Suchen

- Bedienerteams
- Bediener
- Geräte
- Geräteprofile
 - Anzeigen**
 - Erstellen
 - Löschen
- Voice Client
- Tasks
- Taskpakete
- Administrator
- Hilfe

Benutzer: admin
Rolle: Administrator
[Standort wechseln](#)
[Kennwort ändern](#)
[Abmelden](#)

Profil seriell laden: T5 on mywlan


Warnung:
 Sobald die Verarbeitung gestartet wurde, sollten Sie weder diesen Browser schließen noch auf eine andere Seite navigieren, bevor die Verarbeitung abgeschlossen ist.

Fertig

Profil laden

Endgerät 207010275 an seriellen Anschluss 2
3 Komponente(n) muss/müssen aktualisiert werden.

Laden starten



Das Profil wurde erfolgreich geladen. Das Endgerät schließt den Vorgang ab, indem es automatisch neu startet und mehrere LED-Sequenzen durchläuft. Das Endgerät ist einsatzbereit, wenn die LED grün zu blinken beginnt. Sie können das Endgerät jederzeit vom seriellen Kabel trennen.

Klicken Sie auf 'Weiteres laden', um dieses Profil auf ein weiteres Endgerät zu laden, oder auf 'Fertig', um zur Seite der Endgeräteprofileigenschaften zurückzukehren.

Weiteres laden

Fertig

Nach erfolgreichem Laden sollten Sie am Talkman die Task wählen und über das WLAN laden können. Das Gerät sollte danach in der Geräteliste wie folgt angezeigt werden:



Vocollect VoiceConsole™

**Migros Genossenschaft
Luzern**
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

Suchen

- Bedienerteams
- Bediener
- Geräte
 - Anzeigen**
 - Umbenennen

Geräteansicht


Aktualisieren

Gerätename	IP-Adresse	Status	Bedienername	Taskpaket	Letzte Meldung
207010275	10.56.100.4	Ruhezustand		gmlu_26	Gerät RUHEZUSTAND

Aktualisieren

Bedienerteams anlegen

Starten Sie die Eingaben über *Bedienerteams* und *Erstellen*:

 Vocollect VoiceConsole™ Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland. Standort: Nicht zugewiesen <input type="text"/> <input type="button" value="Suchen"/> Bedienerteams Anzeigen Erstellen Löschen	Bedienerteam erstellen	
	<input type="button" value="Bedienerteam erstellen"/>	<input type="button" value="Abbrechen"/>
	Bedienerteamname *	<input type="text" value="Molki Rüster"/>
	Gesprochener Name *	<input type="text" value="Molki Rüster"/>
	Beschreibung	<input type="text"/>
	<input type="button" value="Bedienerteam erstellen"/>	<input type="button" value="Abbrechen"/>

Geben Sie den Teamnamen und den gesprochenen Namen ein.

Speichern Sie das Bedienerteam mit *Bedienerteam erstellen* ab.

 Vocollect VoiceConsole™ Migros Genossenschaft Luzern Ort des Servers: CH-6031 Ebikon, Switzerland. Standort: Nicht zugewiesen <input type="text"/> <input type="button" value="Suchen"/> Bedienerteams Anzeigen Anzeigen	Bedienerteamansicht			
	Bedienerteam erstellen - Ergebnisse: <ul style="list-style-type: none"> Bedienerteam <u>Informatik</u> erstellt. 			
	<input type="button" value="Aktualisieren"/>			
	<u>Bedienerteamname</u>	<u>Gesprochener Name</u>	<u>Beschreibung</u>	<u>Anz. Bediener</u>
<u>Informatik</u>	Informatik		0	
<u>Molki Rüster</u>	Molki Rüster		0	
<input type="button" value="Aktualisieren"/>				

Erstellen Sie weitere Bedienerteams nach Bedarf Ihrer Organisation.

Bediener anlegen

Starten Sie die Eingabe eines neuen Bedieners über *Bediener* und *Erstellen*:



Vocollect VoiceConsole™

**Migros Genossenschaft
Luzern**
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

Suchen

Bedienerteams

Bediener

Anzeigen

Erstellen

Löschen

Vergleichen

Zu Team hinzufügen

Geräte zuordnen

Bediener erstellen

Bediener erstellen Abbrechen

Bedienername *	<input type="text" value="Peter Koch"/>
Bediener-ID *	<input type="text" value="1234"/>
Gesprochener Name *	<input type="text" value="Peter Koch"/>
Bedienernummer	<input type="text" value="1234"/> <input type="checkbox"/> Systemerzeugt
Anmerkungen	<div style="border: 1px solid #ccc; height: 20px; width: 100%;"></div>

Wählen Sie die Bedienteams, zu denen der Bediener hinzugefügt werden soll:

<input type="checkbox"/>	Bedienteamname	Gesprochener Name	Beschreibung
<input checked="" type="checkbox"/>	Informatik	Informatik	
<input type="checkbox"/>	Molki Rüster	Molki Rüster	


Bediener erstellen Abbrechen

Geben Sie den Bedienernamen und den gesprochenen Namen ein.

Verwenden Sie als Bediener-ID und Bedienernummer dieselbe Nummer die Sie auch in BPS V2 als Benutzer-ID verwenden.

Kreuzen Sie unten die Bedienteams an in welchen der Bediener ist.

Speichern Sie den Bediener mit *Bediener erstellen* ab:



Vocollect VoiceConsole™

**Migros Genossenschaft
Luzern**
Ort des Servers: CH-6031
Ebikon, Switzerland.

Standort: Nicht zugewiesen

Suchen

Bedienerteams

Bediener

Anzeigen

Erstellen

Bedieneransicht

Bediener erstellen - Ergebnisse:

- Bediener Peter Koch wurde erstellt. Sie können einen ähnlichen Bediener erstellen.

Aktualisieren

<u>Bedienername</u>	<u>Bediener-ID</u>	<u>Bedienteams</u>	<u>Geräte</u>	<u>Taskpakete</u>
<u>Peter Koch</u>	1234	<u>Informatik</u>		

Aktualisieren

Der Bediener kann jetzt am Talkman aufgerufen werden und das Sprachprofil zum Task kann trainiert werden.

Danach sollte das System zur Kommissionierung bereit sein. Die Bedienung des Talkman ist im PbV Pflichtenheft der Firma Zetes IND beschrieben.

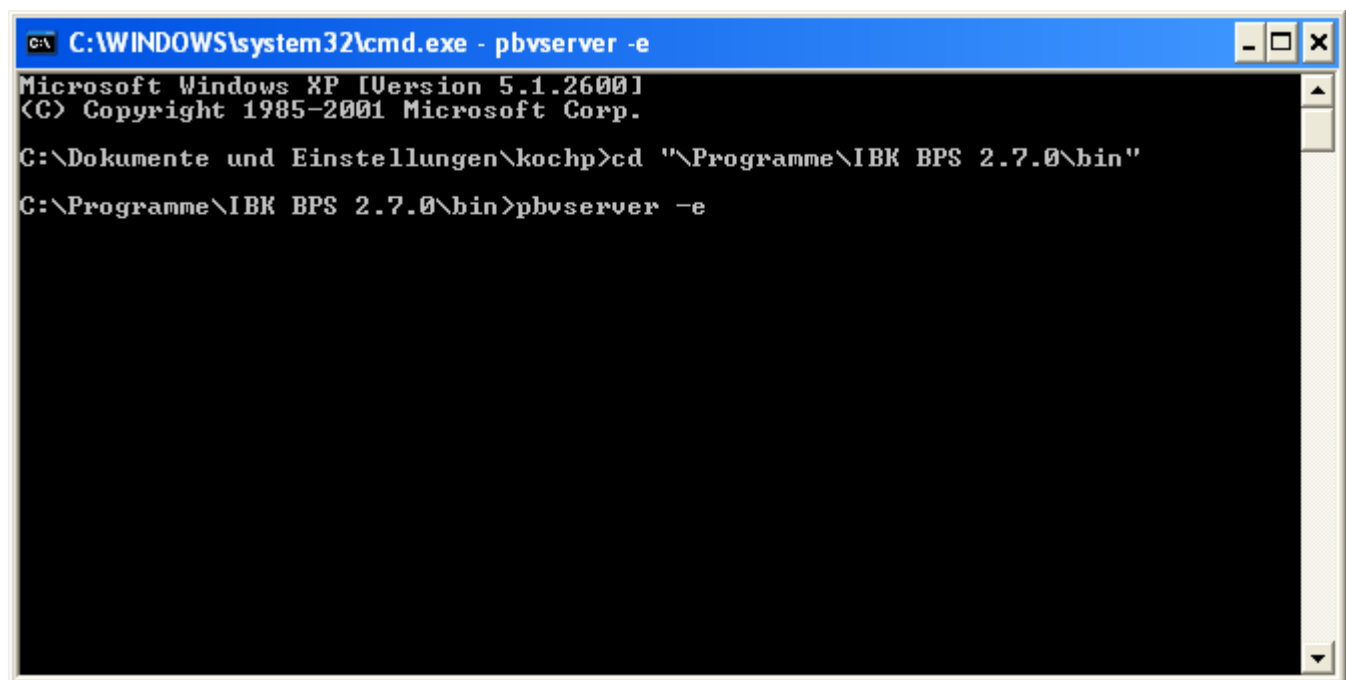
Falls die Task keine Verbindung zum BPS Server bekommt, prüfen Sie die Host-IP und die Portnummer

im Taskpaket. Kontrollieren Sie dass diese Angaben mit dem PC und den Einstellungen des BPS PbV Services übereinstimmen und dass der Service gestartet ist.

Inbetriebnahme und Fehlersuche PbV Server

Bei der ersten Inbetriebnahme wird empfohlen den PbV Dienst noch nicht zu starten, sondern das Serverprogramm zunächst von der Kommandozeile aus zu starten. Der Betrieb als Konsolenprogramm hat gegenüber dem Betrieb als Dienst den Vorteil, dass Sie unmittelbar die Kommunikation zwischen dem Server und den Talkman Geräten beobachten können und auch erweiterte Status- und Fehlerinformationen sehen welche nicht im Talkman gesprochen werden können.

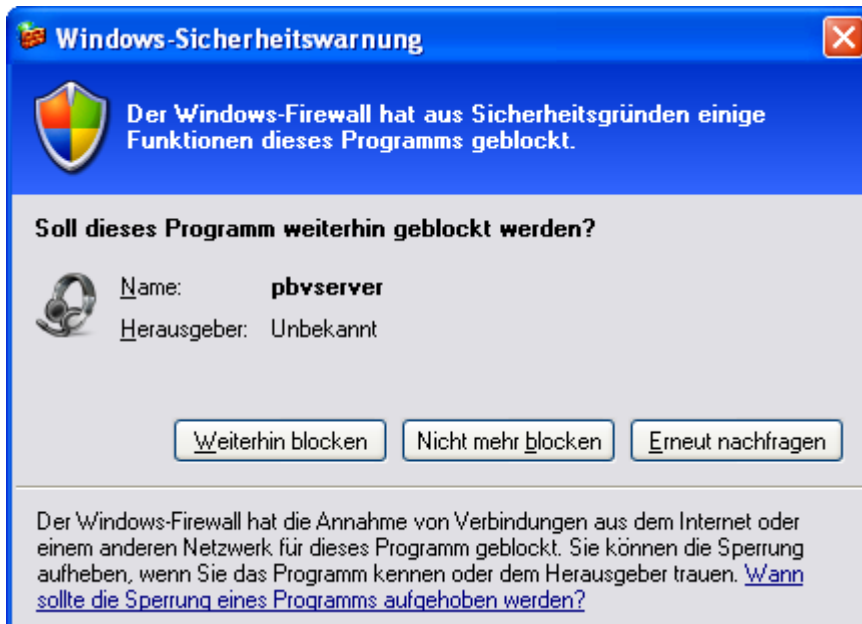
Öffnen Sie zunächst eine Kommandozeile und wechseln Sie ins *bin* Verzeichnis Ihrer BPS V2 Installation. Starten sie dann den Server mit dem Befehl *pbvserver -e*:



```
C:\WINDOWS\system32\cmd.exe - pbvserver -e
Microsoft Windows XP [Version 5.1.2600]
(C) Copyright 1985-2001 Microsoft Corp.

C:\Dokumente und Einstellungen\kochp>cd "\Programme\IBK BPS 2.7.0\bin"
C:\Programme\IBK BPS 2.7.0\bin>pbvserver -e
```

Je nach Systemkonfiguration meldet sich jetzt die Firewall weil der Server einen Port öffnen will:



Bestätigen Sie ggf. mit *Nicht mehr blocken*.



Falls Sie nicht die Standard-Firewall von Windows verwenden, so müssen Sie den Eintrag eventuell manuell in den Einstellungen der Firewall vornehmen. Das Programm ist pbvserver.exe im bin Verzeichnis der BPS Installation, das Protokoll ist TCP/IP und die Portnummer ist je nach Ihren gewählten Einstellungen (Standard ist 15010 für den PbV Server).

Nun können Sie das Talkman Programm testen und sehen fortlaufend die Kommunikation zwischen Talkman und BPS. Die Details der ausgetauschten Daten finden sie im Pflichtenheft der Talkman-Task:

```

C:\WINDOWS\system32\cmd.exe - pbvserver -e
Microsoft Windows XP [Version 5.1.2600]
(C) Copyright 1985-2001 Microsoft Corp.

C:\Dokumente und Einstellungen\kochp>cd "\Programme\IBK BPS 2.7.0\bin"

C:\Programme\IBK BPS 2.7.0\bin>pbvserver -e
TM: "03,BPS-0100,L,0,207010275,001234,00000,001,02,1,0"
TM: ""
BPS: "03,BPS-0100,1,0,207010275,207010275,0,1,3,0,0"
BPS: ""
TM: "03,BPS-0100,A,0,207010275,001234,00001,001,02,0,0"
TM: ""
BPS: "03,BPS-0100,a,0,207010275,207010275,1,1,6,0,1,"kst verwaltung allg., Diver
ses",24,21. Mai um 18 00,Hauptlieferung 3"
BPS: ""

```

Sobald alles stabil funktioniert können Sie den Server in der Kommandozeile abbrechen und statt dessen den Dienst starten.

Allfällige Fehlermeldungen finden Sie übrigens ebenfalls in der Windows Ereignisanzeige, jedoch natürlich nicht jedes einzelne Telegramm wie beim Betrieb als Konsolenprogramm.

Task Anmerkungen

Task V26

Kommissionierung ab Lager

- In der Schnittstelle ist mit G0/g0 eine Ganzpalettenfunktion für die ab Lager Kommissionierung spezifiziert. Es gibt im Taskablauf jedoch keine Möglichkeit die Ganzpalettenfunktion zu verwenden.
- Es ist möglich pro Mischklasse separate Paletten zu kommissionieren. Zu diesem Zweck wird pro Partner und Mischklasse jeweils ein separater Auftrag zusammengestellt und die Mischklasse mit dem Partnernamen angesagt, z.B. „Fanghöfli, *Diverses*“.
- Es ist möglich pro Sammelpartner separate Pickaufträge zu kommissionieren. Die Bemerkung des Partnerauftrags wird bei Sammelpartnern zusammen mit dem Partnernamen und der Mischklasse angesagt, z.B. „Fanghöfli, *Diverses, Frau Stucki*“.
- Es ist möglich pro Sammelartikel separate Pickauftragspositionen zu kommissionieren. Die Bemerkung des Artikelauftrags wird dabei an die Artikelbezeichnung angehängt, z.B. „Sammelartikel, *Fasnachtsdessert 180 Gramm*“. Die Artikelbezeichnung wird im Normalablauf zwar nicht angesagt, der Kommissionierer kann sie aber mit dem Befehl „Info Artikel“ abrufen.

Wechselblock-Kommissionierung

- Wenn nach Scannen eines Artikels per „Korrektur“ Befehl eine neue Menge vorgegeben wird, so sagt der Talkman in der Folge nur noch so viele Ziffern der neuen Menge an wie die originale Menge hatte. War die originale Menge z.B. 9, und wird als neue Menge 10 gesetzt, so sagt der Talkman in der Folge nur noch 1 an statt 10.
- Es ist nicht möglich Paletten für verschiedene Mischklassen zu erstellen, die Kommissionierung erfolgt immer auf eine einzige Palette pro Partner. Der Grund ist, dass der Befehl zur Palettenauswechslung nicht zur Abfrage der Mischklasse eingerichtet ist.
- Es ist auch nicht möglich getrennte Paletten pro Partnerauftrag für Sammelpartner zu erstellen, auch diese werden alle auf dieselbe Palette kommissioniert. Wie bei den Mischklassen ist eine Abfrage des Partnerauftrags beim Auswechseln einer Palette im Ablauf auch nicht vorgesehen.
- Es ist jedoch möglich pro Sammelartikel separate Pickaufträge zu kommissionieren. Die Bemerkung des Artikelauftrags wird dabei an die Artikelbezeichnung angehängt, z.B. „Sammelartikel, *Weihnachtsdessert 180 Gramm*“.

Pflichtenheft V24/12 vom 23.10.2008

3.3.4 Auftragsdaten für Wechselblock

Beim Response mit RC=3 muss der Fehlertext in Feld 14 (Artbez) übergeben werden, und nicht im Feld 13 (Artnr).

3.3.5 Positionsdaten für Wechselblock

Bei p1 müssen zwei zusätzliche Felder Nr. 22 und 23 gesendet werden welche der Talkman als Speicher für die gepickte Menge in TU und CU verwendet. Der Feldtyp ist jeweils num, die Länge 8 und als Wert muss 00000000 besetzt werden. Ohne diese zusätzlichen Felder funktioniert der Befehl „Kontrolle Menge“ nicht, respektive meldet immer „Keine Menge gebucht“.

3.3.8 Zonenabschluss

Der Satz „Der Talkman meldet dem LVS das Abstellen einer Ganzpalette und fordert den Druck eines Etiketts an“ ist unsinning und muss ignoriert werden.

Korrekt ist, dass der Talkman nach Bestätigung der Abschluss-Fehlmenge zuerst einen Request mit Flag1=0 (Start) sendet. So oft BPS mit dem RC=0 (Abschluss läuft) quittiert sendet der Talkman daraufhin jeweils nach 10 Sekunden einen neuen Request mit Flag1=1 (Statusabfrage).

From:

<http://bps.ibk-software.com/> - **BPS WIKI**

Permanent link:

<http://bps.ibk-software.com/dok:pickbyvoice>

Last update: **29.03.2021 11:13**

